

Grafenegg Festival – 2025

inklusive
SOMMERKLÄNGE
Konzertreihe



Wir danken dem Land Niederösterreich, unserem
Generalsponsor und unseren Hauptsponsor:innen.



 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

Grafenegg Festival – 2025

«Was wäre das Kulturland ohne den musikalischen Leuchtturm Grafenegg, Anziehungspunkt für alle Musikliebhaberinnen und Musikliebhaber weit über die Grenzen unseres Landes hinaus? In diesem Jahr verspricht Ihnen Grafenegg unvergessliche musikalische Erlebnisse mit einem Spielplan, der internationale Stars und renommierte Orchester zusammenbringt. Höchste Qualität und eine breite Palette musikalischer Genres zeichnen das Programm aus. Neben exzellenter Musik bietet Grafenegg ein Ambiente, das seinesgleichen sucht. Die unvergleichliche Akustik der Konzertbühnen, die Architektur des prachtvollen Schlosses in Kombination mit der außergewöhnlichen Schönheit des umliegenden Parks schafft eine magische Atmosphäre, die perfekt ist, um die Klänge der Weltorchester und die Harmonie zwischen Kultur und Natur zu genießen. 2025 wird ein Jahr voller kultureller Highlights und musikalischer Entdeckungen sein. Als Landeshauptfrau von Niederösterreich lade ich Sie herzlich ein, Teil dieser kulturellen Reise zu sein und die Freuden der Musik in Grafenegg zu erleben. Ich freue mich, Sie bei zahlreichen Anlässen willkommen zu heißen und gemeinsam unvergessliche Momente zu verbringen.»

«What would this cultural region be without the musical beacon of Grafenegg, which is recognised as a centre of attraction for all music lovers? This year, Grafenegg promises to offer you unforgettable musical experiences with a musical schedule that brings together international stars and renowned orchestras. The programme is characterised by the highest quality and a wide range of musical genres. In addition to excellent music, Grafenegg offers an unrivalled ambience. The acoustics of the concert stages, the architecture of the magnificent castle in combination with the extraordinary beauty of the surrounding park create a magical atmosphere, perfect for enjoying the sounds of world's best orchestras and the harmony between culture and nature. 2025 will be a year full of cultural highlights and musical discoveries. As Governor of Lower Austria I cordially invite you to be part of this cultural journey and experience the joys of music in Grafenegg. I look forward to welcoming you to numerous events and creating unforgettable moments together.»



Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau von Niederösterreich
Governor of Lower Austria

«Das Grafenegg Festival bietet mit seiner eindrucksvollen Naturkulisse und seinen herausragenden Künstlerinnen und Künstlern ein fulminantes musikalisches Erlebnis. Von den Jungtalenten des European Union Youth Orchestra zu den Wiener Philharmonikern unter Franz Welsch-Möst, von Jazz bis Bruckner ist es in seiner Vielfalt und Exzellenz kaum zu überbieten. Erfreulich ist zudem, dass das Grafenegg Festival auch in Sachen Nachhaltigkeit mit der Zeit geht: Es ist seit mehr als einem Jahr mit dem Österreichischen Umweltzeichen zertifiziert und handelt als Green Location ökologisch, ökonomisch und sozial verantwortungsvoll – bravo!»

«The Grafenegg Festival, with its impressive natural scenery and its outstanding artists, offers a fulminant musical experience. From the young talents at the European Union Youth Orchestra to the Vienna Philharmonic Orchestra under Franz Welsch-Möst, from Jazz to Bruckner it is hard to surpass in its variety and excellence. Additionally, it's delightful to see the Grafenegg Festival move with the times when it comes to sustainability: It has been certified by the Austrian Ecolabel for over a year and operates ecologically, economically and with social responsibility as a Green Location – bravo!»



Karl-Heinz Strauss
Präsident Freundeskreis Grafenegg
President Friends of Grafenegg

4	EDITORIAL
6	SOMMER 2025
12	DEBÜTS
14	COMPOSER IN RESIDENCE
16	SCHLECHTWETTER-VARIANTEN 2025
17	PROGRAMM SOMMERKLÄNGE
23	PROGRAMM FESTIVAL
35	ABONNEMENTS
38	PACKAGES
41	VOR ORT IN GRAFENEGG
42	AUSFLUGSZIELE & UNTERKÜNFTE
45	WEIN
46	FREUNDESKREIS
61	KARTENKAUF
62	HOW TO BOOK
63	AREALPLAN
64	SITZPLÄNE
66	FRAGEN & ANTWORTEN
68	KALENDARIUM
71	BESTELLFORMULAR

«Grafenegg hat sich inzwischen zu einem musikalischen Gesamtkunstwerk verbunden; was vor 19 Jahren hier begonnen hat, ist erwachsen geworden.»



Liebe Musikfreund:innen!

Es war am 1. September 1985, als ich das erste Mal in Grafenegg spielte. Erstaunliche 40 Jahre liegt das jetzt zurück, und seit nunmehr 19 Jahren darf ich als künstlerischer Leiter in Grafenegg die Geschicke dieses herrlichen Ortes mitgestalten. Das ganze Jahr 2025 über entsteht in der Reitschule ein neuer Saal, der meinen Namen tragen wird, was mich mit unglaublicher Demut und großer Freude und Dankbarkeit erfüllt. Wir werden uns nach allen Kräften bemühen, dass die Baustelle kaum Einschränkungen des Konzertbetriebes darstellen wird. Der einzige Unterschied ist, dass die Reitschule als Veranstaltungsort im Sommer 2025 nicht zur Verfügung steht und wir stattdessen das Schloss Grafenegg verstärkt bespielen. Wolkenturm, Auditorium, Schlosshof und der weitläufige Schlosspark sind von den Arbeiten nicht betroffen und werden ihren gewohnten Zauber entfalten.

Grafenegg hat sich inzwischen zu einem musikalischen Gesamtkunstwerk verbunden; was vor 19 Jahren hier begonnen hat, ist erwachsen geworden. Unser Schlosspark wird gepflegt, jedes Jahr werden zu den bestehenden großen alten Bäumen neue gepflanzt, etwa der Komponistenbaum. Welche Baumart Fabián Panisello als seine lebendige, wachsende Erinnerung im Schlosspark wählt, darauf dürfen wir noch gespannt sein. Unser Composer in Residence 2025 stammt ursprünglich aus Argentinien, er lebt heute in Spanien und schloss übrigens sein Kompositionsstudium an der Universität Mozarteum in Salzburg ab. Seine Musik wird weltweit gespielt, er ist Dirigent und nicht zuletzt auch ein herausragender Professor an der Hochschule Reina Sofía in Madrid. Diese Verbindung aus Alter und Neuer Welt ist auch in seiner Musik zu hören, auf die ich mich schon sehr freue.

Auch 2025 schenken wir Jubilar:innen besondere Aufmerksamkeit. Für mich als Musiker ist klar: Der ideale Weg, das Andenken an Komponist:innen zu bewahren, ist es, ihre Musik aufzuführen. Selbstverständlich widmen wir 2025 dem 200. Geburtstag von Johann Strauss Aufmerksamkeit, aber auch dem 150. von Maurice Ravel oder dem 75. Todestag von Richard Strauss: Mit dessen «Alpensinfonie» eröffnet das Tonkünstler-Orchester unter seinem neuen Chefdirigenten Fabien Gabel das Grafenegg Festival am 14. August. Ich habe schon bei der Sommernachtsgala am 19. Juni das Vergnügen, zum ersten Mal gemeinsam mit Fabien Gabel zu musizieren. Darauf freue ich mich ganz besonders, wie natürlich auf die wunderbaren Konzerte des Sommers 2025, deren Vielfalt Sie in dieser Broschüre und auf der Website grafenegg.com entdecken können.

Ich kann es kaum erwarten, Sie alle auch im Sommer 2025 wieder in Grafenegg begrüßen zu dürfen!

Ihr/Yours truly
Rudolf Buchbinder

Dear Music-Lovers!

I first played at Grafenegg on September 1st 1985. It's been an astounding 40 years since then, for 19 of which I've had the privilege of serving this wonderful place as Grafenegg's artistic director. In 2025 a new hall will be added to the Riding School that will bear my name, an honour that fills me with humility, pleasure and gratitude. It goes without saying that the building works will in no way impinge on our programming. The only difference is that the Riding School won't be available as a venue in summer 2025 and therefore we will be playing at the Grafenegg Castle more frequently. The Wolkenturm, Auditorium, Castle Courtyard and the Schlosspark's wide acres will be unaffected and will continue to work their usual magic.

Once simply sound and scenery, now after 19 years Grafenegg has grown into a musical Gesamtkunstwerk. Each year, in our lovingly tended Schlosspark, the great old trees are joined by new saplings; one of them is the Composer's Tree. What species will Fabián Panisello choose as his living, growing memento in the Schlosspark? We'll have to wait and see. Our Composer in Residence 2025 comes from Argentina and now lives in Spain – after graduating in composition in Salzburg. His music is played all over the world. He's a conductor and importantly also an outstanding music professor in Madrid. This combination of Old and New Worlds can be heard in his music, which I'm already eagerly looking forward to hearing.

Jubilarians matter to us. For me as a musician, the best way to uphold composers' memories is to perform their music. In 2025 we naturally devote our attention to Johann Strauss's 200th anniversary, to Maurice Ravel's 150th and to the 75th anniversary of Richard Strauss's death. The Tonkünstler Orchestra under its new Music Director Fabien Gabel opens the Grafenegg Festival with Strauss's «Alpine Symphony» on August 14th. My first opportunity to make music with Fabien Gabel will have been at the Midsummer Night's Gala on June 19th. I eagerly await these and the other wonderful concerts of summer 2025, whose diversity you can discover in this brochure and on grafenegg.com. I can hardly wait to welcome you all once again to Grafenegg in summer 2025!

Von der Sommernachtsgala zum Festivalfinale

Die Sommersonnenwende bezeichnet jenen Moment im Jahr, an dem die Sonne die größte Mittagshöhe am Horizont erreicht. Der Tag markiert gleichzeitig den Beginn des astronomischen Sommers – und in Grafenegg startet exakt zum Jahreszeitenwechsel die Saison der Freiluftkonzerte am Wolkenurm. Das ist nun wirklich nichts Neues, könnte man einwenden, denn seit bald zwei Jahrzehnten ist dieser Ablauf in Grafenegg immer derselbe. Dennoch: Was dem äußeren Anschein nach gleichbleibt, ist bei näherer Betrachtung trotzdem Veränderungen unterworfen, erfährt frische Impulse und erneuert sich. Zumal die Sommernachtsgala stets mit Überraschungen aufwartet, betreten doch zu diesem Anlass schon so manche Künstler:innen zum ersten Mal die große Bühne am Wolkenurm – und gelangten via ORF-Übertragung in eine enorme Zahl von Haushalten.



From the Midsummer Night's Gala to the Festival Finale

The summer solstice is the start of the astronomical summer. At Grafenegg it heralds the open-air concert season at the Wolkenurm. Hardly news, you might say. The ritual dates back nearly 20 years. Nevertheless, this tradition takes on fresh inspiration and renewal. The Midsummer Night's Gala in particular always has new surprises in store, having so often been an artist's first chance to play the Wolkenurm – and to reach a huge ORF broadcast audience.

In 2025 the South African-born mezzo-soprano Siphokazi Molteno makes her Grafenegg debut, joined by Michael Spyres, still fresh in our minds from his own Wolkenurm debut as Siegmund in Wagner's «Die Walküre» in summer 2024. French conductor Fabien Gabel stands in front of the Tonkünstler, which becomes «his» orchestra. As summer begins, he takes over the top spot from Yutaka Sado, whose successful decade-long tenure ends. Rudolf Buchbinder and the new boss of Grafenegg's orchestra in residence perform together for the first time on this occasion. True, Fabien Gabel has often before been a Grafenegg guest, and Rudolf Buchbinder's Grafenegg debut was way back when Wolkenurm, Auditorium, Gala and Festival itself weren't even dreamt of: but without dreams, there would be no Festival, without generations coming together, no continuity.

What does summer sound like?

In 2025 Grafenegg again answers this question over seven Saturdays from late June to early August. The «Summer Sounds» begin with an homage to one of the great film composers: Ennio Morricone. His scores always outdid their films, and sometimes were already complete before the film was even shot: directors built their scenes around him. Frank Strobel, a great connoisseur of film music, leads the Tonkünstler Orchestra.

Apropos the Tonkünstler: who better to mark the King of the Waltz's 200th birthday? For decades, the Tonkünstler

2025 gibt die aus Südafrika stammende Mezzosopranistin Siphokazi Molteno ihr Grafenegg-Debüt, dazu gesellt sich Michael Spyres, der noch aus dem Sommer 2024 von seinem Wolkenurm-Debüt als Siegmund in Richard Wagners «Die Walküre» in bester Erinnerung ist. Der französische Dirigent Fabien Gabel steht am Pult des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich, das dann bereits «sein» Orchester ist: Mit der Sommersonnenwende übernimmt er den Chefposten von Yutaka Sado, dessen erfolgreiche zehnjährige Amtszeit endet. Rudolf Buchbinder musiziert dann zum ersten Mal mit dem neuen Chef von Grafeneggs Residenz-orchester. Freilich war Fabien Gabel in Grafenegg schon öfter zu Gast, und Rudolf Buchbinders Grafenegg-Debüt reicht sogar in eine Zeit zurück, als Wolkenurm, Auditorium, die Sommernachtsgala und das Grafenegg Festival noch in den Sternen standen: aber ohne Träume kein Festival, ohne Treffen der Generationen keine Kontinuität.

Wie klingt der Sommer?

Diese schlichte Frage beantwortet Grafenegg auch im Jahr 2025 möglichst umfassend mit einer kompletten Konzertreihe an sieben Samstagen von Ende Juni bis Anfang August. Die «Sommerklänge» beginnen mit einer Hommage an einen der größten Filmmusikkomponisten: Ennio Morricone. Seine Partituren übertrumpften immer wieder die Filme, für die sie ursprünglich geschrieben wurden, und mehr als einmal war die Musik schon da, bevor der Film überhaupt gedreht wurde: Die Regisseure bauten ihre Szenen im Sinne der Musik, die Morricone zu den vorgegebenen Inhalten ersonnen hatte. Frank Strobel als einer der bedeutendsten Filmmusikkenner der Gegenwart leitet das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich.

Apropos Tonkünstler-Orchester: Wer sonst sollte das Konzert zum 200. Geburtstag des Walzerkönigs spielen als Grafeneggs erstes Residenzorchester? Seit Jahrzehnten pflegen die Tonkünstler die Musik von Johann Strauss Jahr für Jahr in ausgedehnten Konzertreisen rund um den Jahreswechsel; der im Detail so heikle Rhythmus der Walzer und Polkas ist ihnen eine Selbstverständlichkeit. Gemeinsam mit Sascha Goetzel am Pult und erlesenen Solist:innen werden diese «Klänge der Heimat» inklusive «Fledermaus»-Special im zweiten Konzertteil ein echtes Heimspiel.

Ein Heimspiel in doppeltem Sinn verspricht die Grafenegg Academy 2025 zu werden: Jörg Widmann, Composer in Residence des Jahres 2014, kehrt als Kurator und Dirigent des neusten der drei hiesigen Residenzorchester zurück – und bringt sein eigenes 2. Violinkonzert mit, das ideal eingebettet ist zwischen Mendelssohns «Hebriden»-Ouvertüre und Beethovens 7. Symphonie. Eine Woche später kehrt die Jazzrausch Bigband zurück nach Grafenegg. Bereits 2022 brachte die 15-köpfige Truppe den Wolkenurm zum Beben und bringt nun ein neues Programm mit.

Das fünfte Kapitel der sommerlichen Klangreise führt in die 1930er Jahre, und zwar mit jeder Faser im wahrsten Sinne des

have devoted themselves to Johann Strauss in their New Year's concert tours; the intricate rhythms of waltz and polka are second nature to them. With Sascha Goetzel at the podium, selected soloists and a «Die Fledermaus» special in the second half, this concert will be a celebration of home.

The Grafenegg Academy 2025 is also about home: Jörg Widmann, Composer in Residence for 2014, returns as curator and conductor of the newest of our orchestras in residence – and brings his own Violin Concerto No. 2, nestled between Mendelssohn's «Hebrides» overture and Beethoven's Symphony No. 7. One week later, the Jazzrausch Bigband returns to Grafenegg. In 2022, the 15-headed ensemble already got the Wolkenurm shaking and is now bringing a new programme with them.

Chapter five of the summer odyssey is draped in 1930s elegance. The musicians of the Swing Dance Orchestra, unfailingly popular Grafenegg guests, bring pitch-perfect clothing and style in their programme «Swing is on Parade».

For Shostakovich, the 1930s brought the greatest triumphs – and worst calumnies. But after the death of Stalin he was able to breathe just a little more easily. In 1959 he wrote his 1st Cello Concerto: no one could put searing irony into sound better than Shostakovich. In lyrical, consoling contrast, the European Union Youth Orchestra conducted by Vasily Petrenko plays Dvořák's melodious Symphony No. 8.

So, how does summer in Grafenegg sound? The Tonkünstler Orchestra, Xavier de Maistre on the harp and Fabien Gabel answer this in the final «Summer Sounds» concert with a look to the south-west: an evening on the Iberian Peninsula with voluptuous cantilenas and explosive rhythms. Olé!

The most beautiful time of the year: the Grafenegg Festival

Over four weekends from mid-August to early September, the Grafenegg Festival 2025 takes place at the various venues in the Schlosspark, the castle's magnificent grounds. At the opening concert on Thursday, August 14th 2025, the Tonkünstler Orchestra under its Music Director Fabien Gabel climbs a summit of music history in the form of Richard Strauss's «Alpine Symphony». Poulenc's Double Concerto is certainly a peak of the concert literature for two pianos. Virtuosity, sensitivity and a gen-

Wortes: Die Musiker:innen des Swing Dance Orchestra, die wegen des stets großen Erfolges zum wiederholten Mal in Grafenegg zu Gast sind, präsentieren sich auch in Kleidung und Styling farb- und stilecht in ihrem Programm «Swing is on Parade».

In den 1930er Jahren feierte in der damaligen Sowjetunion Dmitri Schostakowitsch seine größten Triumphe – und erlitt seine schlimmsten Schmähungen. Nach dem Tod des Diktators Stalin konnte auch Schostakowitsch etwas aufatmen, wenn auch nur bedingt. Aus dem Jahr 1959 stammt sein 1. Cellokonzert: Niemand wusste besser als Schostakowitsch, wie man beißende Ironie in Töne fasst. Als lyrisch-versöhnlichen Kontrast spielt das European Union Youth Orchestra unter der Leitung von Vasily Petrenko Antonín Dvořáks melodienselige 8. Symphonie.

Und wie klingt nun der Sommer in Grafenegg? Das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich, Xavier de Maistre an der Harfe und Fabien Gabel beantworten das im finalen Konzert der «Sommerklänge» mit einem Blick in den europäischen Südwesten: ein Abend auf der iberischen Halbinsel zwischen schwelgerischen Kantilenen und zündenden Rhythmen. Olé!

Die schönste Zeit im Jahr: das Grafenegg Festival

An vier Wochenenden von Mitte August bis Anfang September geht das Grafenegg Festival 2025 über die verschiedenen Bühnen am Gelände des herrlichen Schlossparks. Zum Eröffnungskonzert am Donnerstag, dem 14. August 2025, besteigt das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter seinem Chefdirigenten Fabien Gabel mit der «Alpensinfonie» von Richard Strauss einen Gipfel der Musikgeschichte. Ein Gipfel der Konzertliteratur für zwei Klaviere ist gewiss Francis Poulencs Doppelkonzert: Virtuosität, Klangsinn und ein mild-verklärter Rückblick in die Wiener Klassik, wie geschaffen für die Solistinnen Katia und Marielle Labèque. Am darauffolgenden Samstag gibt das European Union Youth Orchestra das zweite Konzert seiner Sommerresidenz in Grafenegg, diesmal unter seinem Music Director Iván Fischer und der Geigerin Alina Ibragimova, die Tschaikowskis Violinkonzert spielen wird. Tags darauf debütiert Daniel Lozakovich in Grafenegg mit dem Violinkonzert von Jean Sibelius.

Frische Tinte am zweiten Festivalwochenende

Am Sonntag, dem 24. August, stellen die Teilnehmenden des Composer-Conductor-Workshops Ink Still Wet jene Werke vor, die sie in verschiedenen Arbeitsphasen gemeinsam mit dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich – und unter den sorgsamem Blicken des Composer in Residence Fabián Paisello – komponiert und einstudiert haben. Und eine Novität wird sein, dass der Composer in Residence im selben Konzert ein neues Werk uraufführen wird. Es ist Jahr für Jahr eines der spannendsten Konzerterlebnisse im Rahmen des Grafenegg Festival. Die Musikgeschichte ist ja voll von großen Erfolgen – und großen Misserfolgen – von Erst- und Uraufführungen. Grafenegg ist besonders stolz darauf, dass seit

tly transfigured look back to Viennese Classicism – it could have been made for soloists Katia and Marielle Labèque. The following Saturday, the European Union Youth Orchestra performs the second concert of its summer residency in Grafenegg, this time under its Music Director Iván Fischer and with violinist Alina Ibragimova, who plays Tchaikovsky's Violin Concerto. The next day, Daniel Lozakovich makes his Grafenegg debut with Sibelius's Violin Concerto.

Fresh scores on Festival Weekend 2

On Sunday, August 24th, participants of the composer conductor workshop Ink Still Wet present their new works, which they've rehearsed with the Tonkünstler Orchestra – under the attentive gaze of Composer in Residence Fabián Paisello. This is always one of the most exciting concert experiences of the Festival. Musical history is, after all, full of great successes – and great failures – of premieres. Grafenegg is proud that many of the workshop composers since 2011, and many of their works, have won awards and acclaim worldwide.

Film sounds and return guests

The third weekend opens with the Tonkünstler Orchestra and one of the most famous piano concertos awaits. Tchaikovsky revised his concerto in B minor repeatedly, and these days we usually hear the final version. But here the great pianist Kirill Gerstein goes back to his earlier ideas, the concerto shifting away from thundering virtuosity.

J. Williams' music has transcended its films and leads a life of its own. Williams is particularly famous for his work with Spielberg and films from the 1970s such as «Jaws», «Star Wars» and «Superman». But he also created great works outside film, as this guest performance by the Royal Philharmonic Orchestra and its Music Director Vasily Petrenko with Anne-Sophie Mutter proves.

Christina Pluhar and her ensemble L'Arpeggiata were last guests in the Auditorium in 2012, when they delighted their audience. The Early Music specialist from Graz returns for a Sunday matinee on August 24th with an unconventional programme: «Wonder Women», with music by and about strong women. Sunday evening will delight with the Leipzig Gewandhaus Orchestra under Andris Nelsons and with multiple Grammy winner Hilary Hahn.



dem ersten Workshop Ink Still Wet im Jahr 2011 viele der hier mitwirkenden Komponist:innen und ihre Werke Auszeichnungen erhielten und international ihren Weg gemacht haben.

Filmsounds und Wiederbegegnungen

Das zweite Wochenende wird mit dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich und einem der berühmtesten Klavierkonzerte der Literatur eröffnet. Pjotr Iljitsch Tschaikowski hat sein b-Moll-Konzert mehrfach umgearbeitet. Der Pianist Kirill Gerstein greift in Grafenegg auf frühere Ideen Tschaikowskis zurück, wodurch das Konzert ein Stück weit vom Virtuosen-Gedonner wegrückt.

John Williams' Musik hat sich längst von den dazugehörigen Filmen gelöst und führt ein Eigenleben. Spätestens durch seine Zusammenarbeit mit Steven Spielberg seit den 1970er Jahren, etwa an Filmen oder Filmserien wie «Der weiße Hai», «Star Wars» und «Superman», zählt Williams zu den Größten seiner Zeit. Dass er freilich auch abseits seiner Arbeit für den Film großartige Werke geschaffen hat, davon können sich die Besucher:innen des Gastspiels des Royal Philharmonic Orchestra unter seinem Musikdirektor Vasily Petrenko und Anne-Sophie Mutter überzeugen. Es war beim Grafenegg Festival 2012, als Christina Pluhar mit ihrem Ensemble L'Arpeggiata zuletzt im Auditorium zu Gast war und

Great soloists, great singing

For the third week of the Festival, the Czech Philharmonic and Gautier Capuçon under the direction of Grafenegg debutant Petr Popelka bring with them a programme of pure Dvořák. A concert by the Tonkünstler Orchestra with David Afkham promises to be an exceptional debut: A few years ago, Alexandra Dovgan's fellow pianist Grigory Sokolov said of the now 17-year-old Russian that you could hardly call her a Wunderkind because «while her piano playing is indeed a wonder,» there is «nothing childish» about her. The Orchestre Philharmonique de Radio France conclude their programme with Maurice Ravel's most popular work. Ravel himself is said to have sardonically noted that he had written «only one masterpiece – Boléro. Unfortunately, there's no music in it.» But even if it alienated the composer himself, the work fascinates us to this day. C'est la vie. On this Festival Sunday, a matinee by one of the great singers of our time: Juan Diego Flórez, a guarantor of impeccable vocal technique and taste for bel canto singing.



ihr Publikum zu Begeisterungstürmen hinriss. Für die Sonntagsmatinee am 24. August bringt die aus Graz stammende Spezialistin für Alte Musik abseits ausgetretener Pfade ihr neues Programm «Wonder Women» mit, mit Musik von starken Frauen und über starke Frauen. Den Sonntagabend gestaltet das Gewandhausorchester Leipzig unter Andris Nelsons gemeinsam mit der mehrfachen Grammy-Gewinnerin Hilary Hahn.

Große Solist:innen, große Gesangkunst

Zum dritten Festivalwochenende bringt die Tschechische Philharmonie gemeinsam mit Gautier Capuçon unter der Leitung des Grafenegg-Debütanten Petr Popelka ein reines Dvořák-Programm mit. Ein außergewöhnliches Debüt verspricht ein Konzert des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich mit David Afkham: die aus Russland stammende mittlerweile 17-jährige Pianistin Alexandra Dovgan, über die der Pianist Grigory Sokolov vor einigen Jahren einmal meinte, man könne sie kaum als ein Wunderkind bezeichnen, «weil ihr Klavierspiel zwar ein Wunder ist, aber nichts Kindliches» an sich habe. Eines von Maurice Ravels besonders populären Musikstücken bildet den Schlusspunkt eines Programms des Orchestre Philharmonique de Radio France. Ravel soll selbst süffisant gesagt haben, er habe «nur ein Meisterwerk komponiert, den Boléro. Leider enthält er keine Musik.» Doch was dem Komponisten zeitlebens fremd blieb, fasziniert uns bis heute: C'est la vie. Einer der großen Sänger unserer Zeit gestaltet am Vormittag dieses Festivalsonntags eine Matinee: Juan Diego Flórez, ein Garant für schlackenlose Gesangstechnik und untrüglichen Geschmack für Belcanto-Gesang.

Zubin Mehta und das Tonkünstler-Orchester

Das Festival-Finale 2025 hat es in sich: Nicht weniger als sechs Konzerte an fünf Tagen, drei Mal wird Rudolf Buchbinder selbst herausragende Werke der Klavierkonzertliteratur spielen, die Wiener Philharmoniker kommen mit Franz Welser-Möst, das Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia mit Daniel Harding, das Hong Kong Philharmonic Orchestra mit Jaap van Zweden – und Klaus Florian Vogt bringt anstatt eines einzelnen Pianisten gleich ein komplettes Oktett für Franz Schuberts Liederzyklus «Die schöne Müllerin» mit. Am 10. März 1962 stand Zubin Mehta zuletzt am Pult des Tonkünstler-Orchesters. Mehr als 63 Jahre später feiert er zum Abschluss des Grafenegg Festival seine sensationelle Rückkehr ans Pult jenes Orchesters, mit dem er 1957 seine Abschlussprüfung der Dirigentenklasse im Wiener Musikverein absolviert hat. Mit seinem engen Freund Rudolf Buchbinder am Flügel wird er zuerst das 1. Klavierkonzert und nach der Pause dann die 1. Symphonie von Johannes Brahms dirigieren: ein wahrlich außergewöhnliches Finale des Sommers 2025.

Zubin Mehta and the Tonkünstler Orchestra

The 2025 Festival finale is quite something: six concerts in five days, Rudolf Buchbinder with great piano concertos, the Vienna Philharmonic Orchestra with Franz Welser-Möst, the Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia with Daniel Harding, the Hong Kong Philharmonic with Jaap van Zweden – and Klaus Florian Vogt not with a lone pianist but an octet for Schubert's Lied cycle «Die schöne Müllerin». Zubin Mehta last conducted the Tonkünstler Orchestra on March 10th, 1962. Together with his close friend Rudolf Buchbinder, he will first conduct the Symphony No.1 and then the Symphony No.1 by Johannes Brahms: A truly extraordinary finale to the summer of 2025.

Festival-Debüts in Grafenegg

Jahr für Jahr holen wir Stars der klassischen Musik an den Wolken-
turm und ins Auditorium. Vier von ihnen sind 2025 zum ersten Mal
beim Grafenegg Festival zu Gast.

Daniel Lozakovich

Sein außergewöhnliches Talent bewies er bereits als Siebenjähri-
ger, nur zwei Jahre später debütierte er mit den Moskauer Virtu-
osen unter der Leitung von Vladimir Spivakov. Seinen Exklusiv-
vertrag mit der Deutschen Grammophon unterzeichnete er mit
15 Jahren. Obwohl erst 2001 in Stockholm geboren, zählt Daniel
Lozakovich bereits zu den erstaunlichsten Geigern unserer Zeit.
Wenn von seinem Spiel die Rede ist, fallen gerne die Namen zweier
großer Künstler der Vergangenheit: Christian Ferras und Jascha
Heifetz. Für sein Debüt am 17. August wählte er das Violinkonzert
von Jean Sibelius: ideal, um seinen reichen Geigenton, seine Vir-
tuosität und Musikalität unter Beweis zu stellen.

Bruce Liu

Die «elfengleiche» Virtuosität, die ihm die französische Zeitschrift
Diapason attestiert, ist eigentlich eine Voraussetzung, die junge
Pianist:innen heutzutage mitbringen müssen, um überhaupt wahr-
genommen zu werden. Um sein Weiterkommen in der Musikwelt
muss sich Bruce Liu seit seinem fulminanten Sieg beim traditions-
reichen Warschauer Chopin-Wettbewerb 2021 gewiss keine Gedan-
ken mehr machen. «Denn wo das Strenge mit dem Zarten, wo
Starkes sich und Mildes paarten, da gibt es einen guten Klang»,
formulierte es schon Friedrich Schiller in seinem «Lied von der
Glocke»: Bruce Liu tritt am 23. August am Wolken-turm mit Sergej
Rachmaninows «Paganini-Variationen» den Beweis dafür an, wie
sich idealerweise hohe Virtuosität mit unbestechlichem musikali-
schem Empfinden vereinen kann.

Petr Popelka

Als Chefdirigent der Wiener Symphoniker reiht sich Petr Popelka
in eine lange Reihe herausragender Musiker an der Spitze des tra-
ditionsreichen Orchesters ein. Sein Weg führte ihn nicht schnur-
stracks, aber doch auf logischem Pfad zum Dirigentenpult: Als
stellvertretender Solo-Kontrabassist der Sächsischen Staatskapelle
Dresden von 2010 bis 2019 konnte er von einer idealen Position
aus für sein späteres Handwerk von den Besten lernen. Wobei sein

Festival debuts in Grafenegg

Four stars of classical music make their
first guest appearances at Grafenegg
this year, like so many before them.

Daniel Lozakovich

He came to prominence aged seven;
just two years later he debuted with the
Moscow Virtuosi under Vladimir Spivakov.
He signed his exclusive contract with
Deutsche Grammophon at the age of 15.
Born in 2001, Daniel Lozakovich is al-
ready one of the most remarkable vio-
linists of our time, his name spoken of
in the same breath as Christian Ferras
and Jascha Heifetz. At his debut on Au-
gust 17th, he brings his rich violin tone,
virtuosity and musicality to Jean Sibelius's
Violin Concerto.

Bruce Liu

Even by the high standards of today's
young pianists, what French magazine
Diapason called Bruce Liu's «elfine» vir-
tuosity stands out, as proven by his tri-
umphant victory in the Chopin Compe-
tition in Warsaw in 2021. As Friedrich
Schiller put it in «The Song of the Bell»:
«For where the rough is with the sup-
ple / Where strong itself with mild doth
couple / The ringing will be good and
strong». In Rachmaninov's «Paganini
Variations» on August 23rd at the Wol-
kenturm, Bruce Liu combines high vir-
tuosity and unerring musical sensitivity.

Petr Popelka

As Chief Conductor of the Wiener Sym-
phoniker, Petr Popelka takes his place
in a great tradition. His path to the con-
ductor's podium has been logical but
not direct: a former double bassist in
the Staatskapelle Dresden, he also stud-
ied composition in Freiburg. Popelka,
born in Prague in 1986, joins the Czech
Philharmonic to perform music by his
compatriot Antonín Dvořák: the great
B minor Cello Concerto and the abun-
dantly melodic Symphony No. 6.

Alexandra Dovgan

Alexandra Dovgan is one of the excep-
tional talents of our time. Born in 2007,

Wunsch, selbst zu dirigieren, eher aus seiner Zeit als Komposi-
tionsstudent in Freiburg stammt: Spitzenmusiker und Komponist,
eine ideale Kombination. Der 1986 in Prag geborene Popelka
stellt sich – gemeinsam mit der Tschechischen Philharmonie – mit
Musik Antonín Dvořáks vor: mit dem großen h-Moll-Cellokonzert
und der melodienreichen 6. Symphonie.

Alexandra Dovgan

Alexandra Dovgan zählt zu den großen Ausnahmetalenten unserer
Zeit. Die 2007 geborene Pianistin zeichnet sich neben ihrer ma-
nuellen Begabung durch eine ungewöhnliche musikalische Reife
aus, die etwa auch arrivierte Virtuosen wie Grigory Sokolov stau-
nen lässt: «Es gibt Dinge, die nicht gelehrt und gelernt werden
können. Alexandra Dovgans Talent ist außergewöhnlich vielsei-
tig und ausgewogen. Ihr Spiel ist wahrhaftig und konzentriert. Ich
sage eine große Zukunft für sie voraus.» Die Festivalbesucher:in-
nen in Grafenegg können sich am 29. August vom Ausnahmerang
Alexandra Dovgans überzeugen, die bei ihrem Grafenegg-Debüt
das 2. Klavierkonzert von Camille Saint-Saëns gewählt hat: Mu-
sik, die Virtuosität und Tiefgang ideal vereint.

the pianist distinguishes herself not
only by her manual talent but also by her
unusual musical maturity, which amazes
even established virtuosos such as
Grigory Sokolov: «There are things that
cannot be taught or learned. Alexandra
Dovgan's talent is exceptionally multi-
faceted and balanced. Her perform-
ance is genuine and concentrated. I
predict a great future for her.» Festival
visitors can convince themselves of
Alexandra Dovgan's exceptional talent
on August 29th, when she has chosen
Camille Saint-Saëns' Piano Concerto
No. 2 for her Grafenegg debut: Music
that combines virtuosity and depth in a
perfect way.



Daniel Lozakovich

17/08^{So}
LUZERNER
SINFONIEORCHESTER



Bruce Liu

23/08^{Sa}
ROYAL PHILHARMONIC
ORCHESTRA



Petr Popelka

28/08^{Do}
TSCHJECHISCHE
PHILHARMONIE



Alexandra Dovgan

29/08^{Fr}
TONKÜNSTLER-
ORCHESTER

Composer in Residence

Fabián Panisello

Fabián Panisello, Composer in Residence 2025, im Interview über sein neues Werk und dessen Uraufführung am 24. August in Grafenegg.

Wie würden Sie Ihre Musik einer Person beschreiben, die sie noch nie gehört hat?

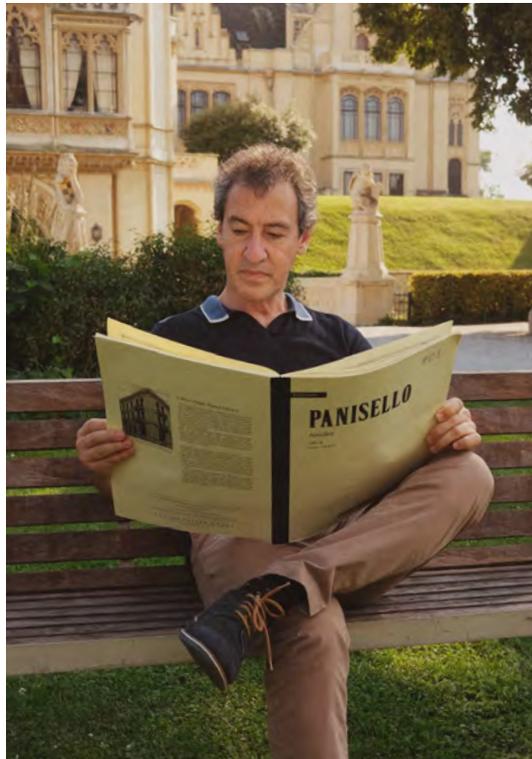
Ich glaube, dass Musik auf verschiedenen Ebenen gehört wird. Bei der Analyse einer Vielzahl unterschiedlicher Musik habe ich festgestellt, dass es immer mehrere Schichten in den Werken gibt, die mir bereits beim ersten Hören gefallen haben. Ich versuche ebenso, in meine Musik immer eine unmittelbar zugängliche Ebene zu integrieren, aber dass es gleichzeitig ein Geflecht von Schichten gibt, die man erst bei späteren Hörerfahrungen oder Analysen entdeckt.

Ihre Musik kann man also ohne Vorkenntnisse hören und findet gleichzeitig Tiefe?

Ja, Musik, die man direkt hören kann, keine Musik nur für Fachleute der zeitgenössischen Musik. Ich glaube nicht, dass es sinnvoll ist, auf dieser sektenartigen Sichtweise der zeitgenössischen Musik zu beharren, die mit kulturellen Gegebenheiten des letzten Jahrhunderts zu tun hat.

Sie sind der erste lateinamerikanische Composer in Residence in der Geschichte des Grafenegg Festival und gleichzeitig jemand, der in Salzburg studiert hat, wichtige Impulse von maßgeblichen europäischen Komponisten wie u. a. Péter Eötvös, Karlheinz Stockhausen und Pierre Boulez erhalten hat und seit vielen Jahren in Madrid lebt. Fühlen Sie sich einer argentinischen oder lateinamerikanischen Tradition zugehörig?

Argentinien ist ein Land von Einwander:innen aus verschiedenen Ländern und hat vielleicht deshalb eine kosmopolitische Betrachtung der Welt. Das hat mich bereits als sehr junger Mensch stark beeinflusst und meine Neugier für eine Vielzahl von Themen und Ästhetiken geweckt, in der Musik, im Film und in der Literatur. Daraus entstand ein starker Antrieb, eigenständig zu denken



Fabián Panisello, Composer in Residence 2025, in an interview about his new work and its premiere on August 24th in Grafenegg.

Describe your music for someone who has never heard it before.

We hear music on various levels. There are always multiple layers in the works I like, even on first listening. I try to integrate an instantly accessible level into my music, plus an interweaving of layers you only discover on repeated listening.

So one can listen to your music without prior knowledge and find depth at the same time?

Yes, music you can simply listen to, that's not just for experts. I'm against this cult-like perspective on contemporary music from last century.

und etwa die Anlehnung an bestehende ästhetische Schulen nicht als kategorischen Imperativ zu sehen.

In der zeitgenössischen Musik sehe ich zwei mehr oder weniger sichtbare Tendenzen: auf der einen Seite Schulen oder ästhetische Trends, denen viele junge Komponist:innen folgen, vielleicht weil sie ihnen leichter identifizierbare Bezugspunkte bieten, und auf der anderen Seite unabhängige Komponist:innen wie etwa Luciano Berio, György Ligeti, Péter Eötvös und Gustav Mahler: Obwohl sie einer bestimmten historischen Strömung angehörten, gingen sie ihren Weg sehr unabhängig von Moden oder Vorgaben. Mit ihnen identifiziere ich mich.

Der Workshop Ink Still Wet vereint genau die drei Disziplinen, in denen Sie tätig sind: Komposition, Dirigieren und Pädagogik. Wie hat sich Ihre Arbeit als Dirigent auf den kompositorischen Prozess ausgewirkt?

Sie hat mich zu einem Lehrer gemacht, der sich der Dimension der Praxis sehr bewusst ist. Manchmal sehen junge Komponist:innen die Dinge auf eine abstrakte Art und Weise, und als Dirigent habe ich viele solcher Situationen erlebt, sowohl bei eigenen als auch bei Werken anderer. In diesem Sinne finde ich meine Erfahrung nützlich, denn ich kann sie an meine Studierenden weitergeben, und wir verbessern bis zuletzt, auch noch während der Proben. Oft merkt man erst bei der Uraufführung, dass etwas fehlt oder aber unnötig ist.

Manchmal hat man den Eindruck, dass in der zeitgenössischen Musik bewusst Nischen gesucht werden. Ist es sinnvoll, eine Barriere zwischen Tradition und Innovation zu errichten?

Zeitgenössische Musik als etwas Losgelöstes zu betrachten, halte ich für falsch. Was nicht bedeutet, dass sie nicht einzigartig ist, genauso wie die Musik des Barocks oder des Impressionismus. Ich glaube Nischen schränken den Fokus ein. Menschen sind an zeitgenössischer Musik interessiert, erwarten aber etwas, das sie bewegt und überrascht. Für mich gibt es also keine Barrieren zwischen Stilen und Epochen, aber sehr wohl einen spürbaren Unterschied zwischen niedriger und hoher Qualität.

Interview: Matias Alzola

You're the first Latin American Composer in Residence of the Grafenegg Festival, but you also studied in Salzburg, were inspired by European composers, and lived for many years in Madrid. Do you feel part of an Argentinian or Latin American tradition?

Argentina is a land of immigrants, which is maybe why it has a cosmopolitan outlook. Even in my youth, that influenced me and awakened my curiosity for diverse music, film and literature. It led me to think independently and not to rely on existing aesthetic schools.

In contemporary music, I see two tendencies: firstly, schools or aesthetics that many young composers follow because they offer obvious points of reference. Secondly, independent composers like Berio, Ligeti, Eötvös and Mahler: they were part of historical tendencies, but they travelled their own paths independently of fashions or rules. These are the ones I identify with.

The workshop Ink Still Wet combines the three disciplines in which you work: composition, conducting and education. How has your work as a conductor affected your composing?

It made me conscious of the dimension of practice. Sometimes young composers see things in an abstract way. As a conductor I've experienced this a lot, with my own works and others'. My experience is useful, because I can pass it onto my students, and we carry on making improvements until the end, even in rehearsals. Often you don't notice something's missing, or unnecessary, until the premiere.

Sometimes I get the impression that people are deliberately seeking niches in contemporary music. Does it make sense to put up a barrier between tradition and the contemporary?

I think it's wrong to see contemporary music as something separate. Which doesn't mean that it's not unique, just as the musics of the Baroque or Impressionism are unique. I think it's more about quality than about particular ideological or aesthetic categorisations. Niches restrict focus. People are interested in contemporary music, but they expect something that moves and surprises them. So for me there are no barriers between styles and epochs, but there's a very tangible difference between high and low quality.

Schlechtwetter-varianten 2025

Da sich die historische Reitschule im Jahr 2025 im Umbau befindet, ergeben sich für das Rahmenprogramm wie Einführungen und Préludes sowie für die Schlechtwettervarianten in den Kategorien 7 und 8 (Rasenplätze) folgende Änderungen:

SOMMERKLÄNGE

Prélude

Im Rahmen der Sommerklänge finden Préludes bei Schönwetter um 18.00 Uhr im Schlosshof statt.

Bei Schlechtwetter findet aufgrund von verminderter Kapazität ein Prélude um 18.00 Uhr und eine Wiederholung um 19.00 Uhr in den Prunkräumlichkeiten von Schloss Grafenegg statt.

Wenn Sie im ersten Terminfenster keinen Platz finden, haben Sie während der Wartezeit auf das zweite Terminfenster die Möglichkeit, das Schloss gratis zu besuchen und sich an der Gastro-Station in den Prunkräumlichkeiten mit Getränken und Snacks zu versorgen.

Abendkonzert am Wolkenturm

Leider kann es aus Ressourcen Gründen während der Sommerklänge keine Schlechtwettervariante für die Kategorien 7 und 8 (Rasenplätze) für das Abendkonzert geben. Bei schlechtem Wetter erhalten Kartenkäufer:innen dieser Kategorien den Kaufpreis laut AGB zurück.

Die Ticketausgabe für Prélude & Einführung erfolgt ab einer Stunde vor dem ersten Programmpunkt im Schlossshop.

FESTIVAL

Prélude & Einführung

Im Rahmen des Festivals finden Préludes bei Schönwetter um 17.00 Uhr und Einführungen um 18.00 Uhr im Schlosshof statt.

Bei Schlechtwetter alternieren Prélude und Einführung im Schloss, und Sie können zwischen zwei Terminvarianten wählen: Bei der ersten Terminvariante beginnt das Prélude um 17.00 Uhr und die Einführung um 18.00 Uhr. Bei der zweiten Terminvariante beginnt die Einführung um 17.00 Uhr und das Prélude um 18.00 Uhr.

Sollten Sie entweder Einführung oder Prélude nicht besuchen wollen, können Sie während der Wartezeit auf das gewünschte Rahmenprogramm das Schloss gratis besuchen und sich an der Gastro-Station in den Prunkräumlichkeiten mit Getränken und Snacks versorgen.

Abendkonzert am Wolkenturm

Während des Festivals gibt es für das Abendkonzert eine Schlechtwettervariante für die Kategorien 7 und 8 (Rasenplätze) in den Prunkräumlichkeiten von Schloss Grafenegg.

Kartenkäufer:innen der Kategorie 7 können eine Videoübertragung im Konzertsetting besuchen. Kartenkäufer:innen der Kategorie 8 können eine Videoübertragung im gemütlichen Ambiente besuchen. Sie können Ihre Picknickdecke ausbreiten und Ihre mitgebrachten Speisen und Getränke konsumieren, auf den bereit gestellten Sitzsäcken Platz nehmen oder auch die zur Verfügung gestellten Sessel nutzen. Zusätzlich bietet die Gastro-Station Snacks und Getränke zum Kauf an.

Die Wetterentscheidung für Prélude und Abendkonzert erhalten Sie wie gewohnt über unseren Wetter-SMS-Service. Bitte geben Sie uns hierfür rechtzeitig Ihre Handynummer bekannt, sollten Sie dieses Service bisher noch nicht erhalten.

Grafenegg Sommerklänge

19/06 – 09/08

Konzerttexte sowie Programm auf Englisch unter grafenegg.com

19/06^{Do} + 20/06^{Fr}

SOMMERNACHTSGALA

Abendkonzert

20.15 Uhr · Wolkenturm

Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Siphokazi Molteno · Mezzosopran
Michael Spyres · Tenor
Rudolf Buchbinder · Klavier
Fabien Gabel · Dirigent

Galaprogramm zum Sommerbeginn

Kategorie 1–8

€180/€160/€130/€110/€90/€70/€40/€10

Bustransfer

18.30 Uhr / ab Wien Musikverein



Siphokazi Molteno

Die Sommernachtsgala zählt zu den begehrtesten Klassik-Events Österreichs. Alljährlich begeistern junge und arrivierte Stars das Publikum am Wolkenturm und an den Bildschirmen. 2025 bildet hier keine Ausnahme, aber verspricht besonders glanzvoll zu werden, wirkt doch Pianist und Festivalchef Rudolf Buchbinder selbst mit. Für Michael Spyres, gefeierter Tenor-Star aller Klassen inklusive Bayreuth-Erfahrung, zählt die Verbindung aus makellosen Spitzentönen und feinsinniger, kluger Phrasierung zu einer Selbstverständlichkeit. Dass er damit nicht nur begeisterte Kritiken erntet, sondern auch die Herzen des Publikums erobert hat, versteht sich von selbst. Auf dem sicheren Weg dorthin befindet sich auch Grafenegg-Debütantin Siphokazi Molteno: Die aus Südafrika stammende Mezzosopranistin entwickelte sich bereits in den ersten Jahren ihrer Karriere an der New Yorker Metropolitan Opera zu einem wahren Publikumsliebling und wird auch die Gäste am Wolkenturm verzaubern. Fabien Gabel gibt mit seiner ersten Sommernachtsgala gleichzeitig sein Antrittskonzert als Chefdirigent am Pult des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich: Gemeinsam werden sie die nächsten Jahre in Grafenegg auf vielfältige Weise mitgestalten.

28/06^{Sa}

GANZ GROSSES KINO

Abendkonzert

20.00 Uhr · Wolkenturm

Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Stathis Karapanos · Flöte
Frank Strobel · Dirigent

Werke von:

Ennio Morricone / John Williams / Auszüge aus Filmen wie «Once Upon a Time in America», «The Untouchables», «Unheimliche Begegnung der dritten Art» u.a.

Prélude

18.00 Uhr · Schlosshof

Ensemble Artiste Sonore – Ein Ensemble des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich

Werke von:

Jean Françaix / Eugène Bozza / Jacques Ibert

Kategorie 1–8

€82/€70/€60/€48/€42/€35/€20/€10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein



Stathis Karapanos

05/07^{Sa}

DIE WELT IM DREIVIERTELTAKT

Abendkonzert

20.00 Uhr · Wolkenturm

Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Corina Koller · Rosalinde
Daniela Fally · Adele
Maximilian Mayer · Gabriel von Eisenstein / Alfred N.N. · Frank / Dr. Falke / Dr. Blind
Sascha Goetzel · Dirigent / Moderation

JOHANN STRAUSS

Ouvertüre zu «Der Zigeunerbaron»

JOSEF STRAUSS

«Sphärenklänge» Walzer op. 235

JOHANN STRAUSS

Einzugsmarsch aus «Der Zigeunerbaron»

FRANZ LEHÁR

Ouvertüre zu «Das Land des Lächelns»

JOHANN STRAUSS

Auszüge aus «Die Fledermaus»

Prélude

17.30 Uhr · Auditorium

Jugendsinfonieorchester Niederösterreich
Olivier Tardy · Dirigent

CÉSAR FRANCK

Symphonie d-Moll

Kategorie 1–8

€94/€85/€74/€63/€58/€45/€20/€10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein

Mit freundlicher Unterstützung von: **EVN**



Daniela Fally

12/07^{Sa}

KLANGWUNDER

Abendkonzert

20.00 Uhr · Wolkennturm

Grafenegg Academy Orchestra
Carolin Widmann · Violine
Jörg Widmann · Dirigent

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

«Die Hebriden» Ouvertüre op. 26

JÖRG WIDMANN

Violinkonzert Nr. 2

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Symphonie Nr. 7 A-Dur op. 92

Prélude

18.00 Uhr · Auditorium

Ensembles der Grafenegg Academy

Werke von:

Jörg Widmann u.a.

Kategorie 1–8

€54/€47/€40/€34/€30/€24/€20/€10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein

Mit freundlicher Unterstützung von:



50 bis 100 hochbegabte junge Profimusiker:innen bilden gemeinsam ein Orchester. Wenn über das bloße Zusammenspiel hinaus sich auch noch Farben, Balance und Ausdruckskraft in idealer Mischung finden, ist das «Klangwunder» perfekt, das ist bei den Konzerten des Grafenegg Academy Orchestra Jahr für Jahr hautnah mitzuerleben. Und das wusste auch schon Felix Mendelssohn Bartholdy, als er seine «Hebriden»-Ouvertüre niederschrieb. Das zweite Thema, das so herrlich in den Violoncelli aufblüht, entfaltet seine volle Wirkung nur, weil die Fagotte mitspielen, deren spezifischer Ton im Celloklang aufgeht. Auch Jörg Widmann ist ein Vollblutmusiker: Instrumentalvirtuose, Dirigent, Komponist und herausragender Lehrer. Der Kurator der Grafenegg Academy 2025 lebt Musik: «Die Erfindung selbst, die Klangfarben, die Harmonik: Das war für mich, seit ich musikalisch denken kann, schon immer wichtig.» Das repräsentiert auch sein an Nuancen so reiches 2. Violinkonzert, das er seiner Schwester gewidmet hat. Der in sehr rascher Bewegung ablaufende 3. Satz des Konzerts schlägt einen Bogen zum Finale der 7. Symphonie Ludwig van Beethovens, wo eine Explosion von Klang und Rhythmus in enger Eintracht seit mehr als 200 Jahren den Jubel des Publikums entfacht.



19/07^{Sa}

JAZZRAUSCH

Abendkonzert

20.00 Uhr · Wolkennturm

Jazzrausch Bigband

«Bangers Only!»

Die erfolgreichsten «Knaller» der Jazzrausch Bigband im vollen Sound. Im neuen Programm der Münchner verschmelzen Jazz, Klassik und elektronische Tanzmusik mit bester Unterhaltung und mitreißenden Rhythmen.

Prélude

18.00 Uhr · Schlosshof

Marie Spaemann · Violoncello / Gesang

Christian Bakanic · Akkordeon

«Splits & Circles»

Kategorie 1–8

€82/€70/€60/€48/€42/€35/€20/€10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein

Mit freundlicher Unterstützung von:



Jazzrausch Bigband

26/07^{Sa}

SWINGING HERMLINS

Abendkonzert

20.00 Uhr · Wolkennturm

Swing Dance Orchestra

Andrej Hermlin · Klavier / Leitung

Rachel Hermlin · Gesang

Swingmusik der 1930er Jahre von Glenn Miller, Duke Ellington sowie Titel in authentischen Arrangements

Prélude

18.00 Uhr · Schlosshof

Jazzensemble des Tonkünstler-Orchesters

Niederösterreich

«I've got the world on a string»

George Gershwin / Cole Porter / Irving Berlin

Richard Rodgers / Harold Arlen / Oscar Peterson / u.a.

Kategorie 1–8

€82/€70/€60/€48/€42/€35/€20/€10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein

Mit freundlicher Unterstützung von:



Rachel Hermlin

02/08 Sa

STIMMUNGSBILDER

Abendkonzert

20.00 Uhr · Wolkenturm

European Union Youth Orchestra
Pablo Ferrández · Violoncello
Vasily Petrenko · Dirigent

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH
Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1
Es-Dur op. 107

ANTONÍN DVOŘÁK
Symphonie Nr. 8 G-Dur op. 88

Prélude

18.00 Uhr · Schlosshof

Ensembles des European Union Youth Orchestra

Werke von:
Wolfgang Amadeus Mozart / Luciano Berio
Antonín Dvořák

Kategorie 1–8

€82 / €70 / €60 / €48 / €42 / €35 / €20 / €10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein

Mit freundlicher Unterstützung von:



Pablo Ferrández

09/08 Sa

DIE MACHT DER LIEBE

Abendkonzert

20.00 Uhr · Wolkenturm

Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Xavier de Maistre · Harfe
Fabien Gabel · Dirigent

JOHANN STRAUSS
«Spanischer Marsch» op. 433

JOAQUÍN RODRIGO
«Concierto de Aranjuez» für Harfe und Orchester

JULES MASSENET
Ballettsuite aus der Oper «Le Cid»

MAURICE RAVEL
Boléro

Prélude

18.00 Uhr · Schlosshof

Münchener Gitarrentrio

Werke von:
Georges Bizet / Enrique Granados / Isaac Albéniz
Chick Corea

Kategorie 1–8

€82 / €70 / €60 / €48 / €42 / €35 / €20 / €10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein

Mit freundlicher Unterstützung von:



Xavier de Maistre

Grafenegg Festival

14/08 – 07/09

Konzerttexte sowie Programm auf Englisch
unter grafenegg.com

14/08^{Do}

FESTIVAL-ERÖFFNUNG

Abendkonzert

19.30 Uhr · Wolkenturm

Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Katia & Marielle Labèque · Klavier
Fabien Gabel · Dirigent

FRANCIS POULENC

Konzert für zwei Klaviere und Orchester d-Moll

RICHARD STRAUSS

«Eine Alpensinfonie» op. 64

Kategorie 1–8

€172/€152/€130/€100/€85/€65/€40/€10

Bustransfer

17.30 Uhr / ab Wien Musikverein

Tiefschwarze Nacht, Morgendämmerung, ein gleißender Sonnenaufgang, ein majestätischer Berggipfel, Nebelschwaden, Unwetter, mildes Abendlicht: «Eine Alpensinfonie» hält all das und noch viel mehr bereit. Richard Strauss übersetzte etwas in Töne, was ihm selbst vertraut war. Dabei ging es ihm bei aller plastischen Klangpracht «mehr um Ausdruck der Empfindung als Malerei», um Ludwig van Beethoven zu zitieren, der auch in seiner «Pastorale» trotz Blitz und Donner keine plumpe Naturbeschreibung geschaffen haben wollte. Wenn es ein Musikstück gibt, das unter freiem Himmel wirkt, dann ist das die «Alpensinfonie»: ein wahrhaft pompöser Einstand Fabien Gabels bei seiner ersten Festival-Eröffnung in Grafenegg. Während Richard Strauss die orchestralen Mittel seiner Zeit bis an die Grenzen ausreizte, schuf Francis Poulenc in seinem Konzert für zwei Klaviere ein Meisterstück fein ziselierten, nahezu kammermusikalischen Zusammenspiels. Den Geschwistern Katia und Marielle Labèque gelingt das instrumentale Ping-Pong, das Poulenc seinen Solist:innen hier abverlangt, seit Jahrzehnten exemplarisch. Zwischen blitzender Virtuosität und mild-verklärtem Rückblick auf die Wiener Klassik zählt es zu den eindrucksvollsten Schöpfungen der Musikgeschichte.



Katia & Marielle Labèque

16/08^{Sa}

EUROPEAN UNION YOUTH ORCHESTRA IVÁN FISCHER

Abendkonzert

19.30 Uhr · Wolkenturm

European Union Youth Orchestra
Alina Ibragimova · Violine
Iván Fischer · Dirigent

GEORGE ENESCU

Rumänische Rhapsodie Nr. 1 A-Dur op. 11

PJOTR ILJITSCH TSCHAIKOWSKI

Konzert für Violine und Orchester D-Dur op. 35

IGOR STRAWINSKI

Scherzo à la Russe (Fassung für Orchester)

«Vier norwegische Impressionen» für Orchester

Suite aus dem Ballett «Der Feuervogel» (Fassung 1919)

Musik im Park

14.30 Uhr · Schlosspark

Prélude

17.00 Uhr · Schlosshof

Ensembles des European Union Youth Orchestra

Werke von:

Igor Strawinski / György Ligeti / Béla Bartók / u.a.

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Michael Stallknecht

Kategorie 1–8

€112/€95/€75/€65/€58/€45/€28/€10

Bustransfer

15.00 Uhr / ab Wien Musikverein



Iván Fischer

17/08^{So}

RUDOLF BUCHBINDER NIKOLAJ SZEPS-ZNAIDER

Matinee

11.00 Uhr · Auditorium

Rudolf Buchbinder · Klavier
Nikolaj Szeps-Znaider · Violine

FRANZ SCHUBERT

Sonate für Klavier und Violine D-Dur D 384

JOHANNES BRAHMS

Sonate für Klavier und Violine G-Dur op. 78

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Sonate für Klavier und Violine A-Dur op. 47

«Kreutzer-Sonate»

Kategorie 1–6

€152/€135/€110/€86/€50/€10

Bustransfer

09.30 Uhr / ab Wien Musikverein



Rudolf Buchbinder

17/08^{So}

**LUZERNER
SINFONIEORCHESTER
DANIEL LOZAKOVICH**

Abendkonzert

19.30 Uhr · Wolkenturm

Luzerner Sinfonieorchester
Daniel Lozakovich · Violine
Michael Sanderling · Dirigent

JEAN SIBELIUS

Konzert für Violine und Orchester d-Moll op. 47

PIOTR ILJITSCH TSCHAIKOWSKI

Symphonie Nr. 4 f-Moll op. 36

Prélude

17.00 Uhr · Schlosshof

Orchesterakademie des Tonkünstler-Orchesters
Niederösterreich

Werke von:

Max Reger / Trygve Madsen / Carl Nielsen

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Harald Haslmayr

Kategorie 1–8

€132 / €115 / €95 / €78 / €68 / €46 / €28 / €10

–20% für Mitglieder im Freundeskreis

Bustransfer

15.00 Uhr / ab Wien Musikverein



Daniel Lozakovich

21/08^{Do}

**TONKÜNSTLER-
ORCHESTER
GUSTAVO GIMENO**

Abendkonzert

19.30 Uhr · Wolkenturm

Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Kirill Gerstein · Klavier
Gustavo Gimeno · Dirigent

PIOTR ILJITSCH TSCHAIKOWSKI

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 b-Moll op. 23
1. Fassung

ANTONÍN DVOŘÁK

Symphonie Nr. 7 d-Moll op. 70

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Alexander Moore

Kategorie 1–8

€112 / €95 / €75 / €65 / €58 / €45 / €28 / €10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein



Gustavo Gimeno

22/08^{Fr}

**ROYAL PHILHARMONIC
ORCHESTRA
ANNE-SOPHIE MUTTER**

Abendkonzert

19.30 Uhr · Wolkenturm

Royal Philharmonic Orchestra
Anne-Sophie Mutter · Violine
Vasily Petrenko · Dirigent

JOHN WILLIAMS

Violinkonzert Nr. 2

Auszüge aus Filmen wie «Harry Potter»,
«Indiana Jones» und «Superman»

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Clemens Hellsberg

Kategorie 1–8

€180 / €160 / €130 / €110 / €90 / €70 / €40 / €10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein

Mit freundlicher Unterstützung von:



Anne-Sophie Mutter

23/08^{Sa}

**ROYAL PHILHARMONIC
ORCHESTRA
VASILY PETRENKO**

Abendkonzert

19.30 Uhr · Wolkenturm

Royal Philharmonic Orchestra
Bruce Liu · Klavier
Vasily Petrenko · Dirigent

EDVARD GRIEG

Peer-Gynt-Suite Nr. 1 op. 46

SERGEJ RACHMANINOW

Rhapsodie über ein Thema von Niccolò Paganini
für Klavier und Orchester op. 43

NIKOLAI RIMSKI-KORSAKOW

«Scheherazade» Symphonische Suite
für Orchester op. 35

Musik im Park

14.30 Uhr · Schlosspark

Prélude

17.00 Uhr · Schlosshof

Javus Quartett

Werke von:

Joseph Haydn / Ludwig van Beethoven / Hans Gál

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Renate Burtscher

Kategorie 1–8

€152 / €135 / €110 / €86 / €72 / €50 / €28 / €10

Bustransfer

15.00 Uhr / ab Wien Musikverein



Vasily Petrenko

24/08^{So}

L'ARPEGGIATA CHRISTINA PLUHAR

Matinee

11.00 Uhr · Auditorium

L'Arpeggiata

Céline Scheen · Sopran
Luciana Mancini · Mezzosopran
Benedetta Mazzucato · Mezzosopran
Vincenzo Capezzuto · Altus
Christina Pluhar · Theorbe / Leitung

«Wonder Women»

Musik von und über Frauen

Das Programm verbindet traditionelle Musik aus Südamerika und Italien mit Werken barocker Komponistinnen, wie Barbara Strozzi und Francesca Caccini, erzählt von außergewöhnlichen, starken, mutigen, aber auch von traurigen Frauen.

Kategorie 1–6

€92/€78/€65/€54/€33/€10

Bustransfer

09.30 Uhr / ab Wien Musikverein



Christina Pluhar

24/08^{So}

INK STILL WET ABSCHLUSSKONZERT

Nachmittagskonzert

15.00 Uhr · Auditorium

Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Teilnehmer:innen des Composer-Conductor-Workshops
Ink Still Wet · Komponist:innen/Dirigent:innen
Alexander Moore · Moderation
Fabián Panisello · Komponist/Dirigent/Workshop-Leitung

FABIÁN PANISELLO

Neues Werk (Auftragswerk des Grafenegg Festival)
Uraufführung

TEILNEHMER:INNEN DES COMPOSER- CONDUCTOR-WORKSHOPS

Neue Werke

Freier Eintritt

Bustransfer

13.00 Uhr / ab Wien Musikverein



24/08^{So}

GEWANDHAUSORCHESTER ANDRIS NELSONS

Abendkonzert

19.30 Uhr · Wolkenturm

Gewandhausorchester
Hilary Hahn · Violine
Andris Nelsons · Dirigent

ANTONÍN DVOŘÁK

Konzert für Violine und Orchester a-Moll op. 53

JEAN SIBELIUS

Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 43

Ink Still Wet Abschlusskonzert

15.00 Uhr · Auditorium

Werke der Teilnehmer:innen des
Composer-Conductor-Workshops

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Ulla Pilz

Kategorie 1–8

€152/€135/€110/€86/€72/€50/€28/€10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein



Andris Nelsons

28/08^{Do}

TSCHECHISCHE PHILHARMONIE GAUTIER CAPUÇON

Abendkonzert

19.15 Uhr · Wolkenturm

Tschechische Philharmonie
Gautier Capuçon · Violoncello
Petr Popelka · Dirigent

ANTONÍN DVOŘÁK

Konzert für Violoncello und Orchester h-Moll op. 104

Symphonie Nr. 6 D-Dur op. 60

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Roman Kühne

Kategorie 1–8

€152/€135/€110/€86/€72/€50/€28/€10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein

Mit freundlicher Unterstützung von:



Gautier Capuçon

29/08^{Fr}

**TONKÜNSTLER-
ORCHESTER
ALEXANDRA DOVGAN**

Abendkonzert

19.15 Uhr · Wolkenturm

Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Alexandra Dovgan · Klavier
David Afkham · Dirigent

CAMILLE SAINT-SAËNS

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 g-Moll op. 22

ANTON BRUCKNER

Symphonie Nr. 4 Es-Dur «Romantische»

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Ursula Magnes

Kategorie 1–8

€112/€95/€75/€65/€58/€45/€28/€10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein

ABONNENT:INNEN DES TONKÜNSTLER-ORCHESTERS
ERWARTET AN DIESEM TAG EIN BESONDERES
PROGRAMM. DETAILS DAZU UNTER GRAFENEGG.COM



Alexandra Dovgan

30/08^{Sa}

**NDR ELBPILHARMONIE
ORCHESTER
MARÍA DUEÑAS**

Abendkonzert

19.15 Uhr · Wolkenturm

NDR Elbphilharmonie Orchester
María Dueñas · Violine
Alan Gilbert · Dirigent

MAGNUS LINDBERG

«Feria» für Orchester (1997, 17 min.)

MAX BRUCH

Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 g-Moll op. 26

MODEST MUSSORGSKI

«Bilder einer Ausstellung»
(Instrumentierung: Maurice Ravel)

Musik im Park

14.30 Uhr · Schlosspark

Prélude

17.00 Uhr · Schlosshof

AUREUM Saxophon Quartett

Werke von:

György Ligeti / Antonín Dvořák / Claude Debussy
Manuel de Falla

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Mirjam Jessa

Kategorie 1–8

€132/€115/€95/€78/€68/€46/€28/€10

Bustransfer

15.00 Uhr / ab Wien Musikverein



María Dueñas

31/08^{So}

JUAN DIEGO FLÓREZ

Matinee

11.00 Uhr · Auditorium

Juan Diego Flórez · Tenor
Cécile Restier · Klavier

Ausgewählte Lieder und Arien von
Gioachino Rossini, Gaetano Donizetti,
Jules Massenet, Giuseppe Verdi u.a.

Kategorie 1–6

€112/€95/€75/€65/€45/€10

Bustransfer

09.30 Uhr / ab Wien Musikverein



Juan Diego Flórez

31/08^{So}

**ORCHESTRE PHILHARM.
DE RADIO FRANCE
MIRGA GRAŽINYTĖ-TYLA**

Abendkonzert

19.15 Uhr · Wolkenturm

Orchestre Philharmonique de Radio France
Julia Hagen · Violoncello
Mirga Gražinytė-Tyla · Dirigentin

EDWARD ELGAR

Konzert für Violoncello und Orchester e-Moll op. 85

CLAUDE DEBUSSY

«La Mer» Drei symphonische Skizzen für Orchester

MAURICE RAVEL

Boléro

Prélude

17.00 Uhr · Schlosshof

Momentum Vocal Music

Werke von:

Giovanni Pierluigi da Palestrina / Claude Debussy
Camille Saint-Saëns / Maurice Ravel / Olivier Messiaen

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Oliver A. Láng

Kategorie 1–8

€152/€135/€110/€86/€72/€50/€28/€10

Bustransfer

15.00 Uhr / ab Wien Musikverein

AN DIESEM TAG KANN DAS LADIES SPECIAL
DAZUGEBUCHT WERDEN. MEHR INFORMATIONEN
UNTER GRAFENEGG.COM/LADIESPECIAL



Mirga Gražinytė-Tyla

03/09 Mi

WIENER PHILHARMONIKER
FRANZ WELSER-MÖST

Abendkonzert

19.00 Uhr · Wolkenturm

Wiener Philharmoniker
Franz Welser-Möst · Dirigent

WOLFGANG AMADEUS MOZART
Symphonie D-Dur KV 504 «Prager»

PIOTR ILJITSCH TSCHAIKOWSKI
Symphonie Nr. 6 h-Moll op. 74 «Pathétique»

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Markus Thiel

Kategorie 1–8

€180/€160/€130/€110/€90/€70/€40/€10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein

Mit freundlicher Unterstützung von:



Franz Welser-Möst

04/09 Do

ORCHESTRA DELL'ACCADE-
MIA DI SANTA CECILIA
DANIEL HARDING

Abendkonzert

19.00 Uhr · Wolkenturm

Orchestra dell'Accademia Nazionale
di Santa Cecilia – Roma
Rudolf Buchbinder · Klavier
Daniel Harding · Dirigent

LUDWIG VAN BEETHOVEN
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 C-Dur op. 15

JOHANNES BRAHMS
Symphonie Nr. 2 D-Dur op. 73

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Karlheinz Roschitz

Kategorie 1–8

€172/€152/€130/€100/€85/€65/€40/€10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein

Mit freundlicher Unterstützung von:



Daniel Harding

05/09 Fr

HONG KONG PHILHARMONIC
ORCHESTRA
RUDOLF BUCHBINDER

Abendkonzert

19.00 Uhr · Wolkenturm

Hong Kong Philharmonic Orchestra
Rudolf Buchbinder · Klavier
Jaap van Zweden · Dirigent

RICHARD WAGNER
Ouvertüre zur Oper «Tannhäuser und der Sängerkrieg
auf Wartburg»

LUDWIG VAN BEETHOVEN
Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3 c-Moll op. 37

JOHANNES BRAHMS
Symphonie Nr. 4 e-Moll op. 98

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Walter Weidringer

Kategorie 1–8

€172/€152/€130/€100/€85/€65/€40/€10

Bustransfer

16.00 Uhr / ab Wien Musikverein

Mit freundlicher Unterstützung von:



Rudolf Buchbinder

06/09 Sa

CONCENTUS MUSICUS WIEN
STEFAN GOTTFRIED

Abendkonzert

19.00 Uhr · Wolkenturm

Concentus Musicus Wien
Patricia Nolz · Mezzosopran
Florian Boesch · Bariton
Stefan Gottfried · Dirigent

Ausgewählte Arien von Georg Friedrich Händel in
der Bearbeitung von Wolfgang Amadeus Mozart

WOLFGANG AMADEUS MOZART
Symphonie g-Moll KV 550

Musik im Park

14.30 Uhr · Schlosspark

Prélude

17.00 Uhr · Schlosshof

David Orłowsky · Klarinette
Daniel Stelter · Gitarre
Tommy Baldu · Schlagzeug

«Petrichor»

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Otto Biba

Kategorie 1–8

€112/€95/€75/€65/€58/€45/€28/€10

Bustransfer

15.00 Uhr / ab Wien Musikverein



Stefan Gottfried

07/09^{So}

**ENSEMBLE ACHT
KLAUS FLORIAN VOGT**

Matinee

11.00 Uhr · Auditorium

Ensemble Acht
Klaus Florian Vogt · Tenor

FRANZ SCHUBERT

«Die schöne Müllerin» Liederzyklus D 795
(Arrangement für Tenor und Kammerensemble:
Andreas N. Tarkmann)

Kategorie 1–6

€92/€78/€65/€54/€33/€10

–20% für Mitglieder im Freundeskreis

Bustransfer

09.30 Uhr / ab Wien Musikverein



Klaus Florian Vogt

07/09^{So}

**TONKÜNSTLER-
ORCHESTER
ZUBIN MEHTA**

Abendkonzert

19.00 Uhr · Wolkenturm

Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Rudolf Buchbinder · Klavier
Zubin Mehta · Dirigent

JOHANNES BRAHMS

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 d-Moll op. 15
Symphonie Nr. 1 c-Moll op. 68

Prélude

17.00 Uhr · Schlosshof

Kreisler Trio Wien

Werke von:

Franz Schubert / Antonín Dvořák / Edward Elgar
George Gershwin / Fritz Kreisler

Einführung

18.00 Uhr · Schlosshof

Heinz Sichrovsky

Kategorie 1–8

€180/€160/€130/€110/€90/€70/€40/€10

Bustransfer

15.00 Uhr / ab Wien Musikverein

Mit freundlicher Unterstützung von:

EVN



Zubin Mehta

Abonnements Aus der Vielfalt wählen

Mit einer Mitgliedschaft im Freundeskreis und der Grafenegg Card (€58) erhalten Sie auf alle Abonnements 20 % Ermäßigung. Genießen Sie die Vielfalt Grafeneggs mit unseren Festivalwochenenden-Abonnements, mit unserem Matinee-Wahlabonnement oder mit dem Sommerklänge-Wahlabonnement.

Buchbar in den Kategorien 1-5

Jeweils zwei Abos pro Serie ermäßigt

Abos nach Verfügbarkeit / Preisirrtümer vorbehalten



–20% AUF ALLE ABONNEMENTS
FÜR MITGLIEDER IM FREUNDESKREIS
UND MIT GRAFENEGG CARD

Festival Wahlabonnement

In allen vier Festivalwochen können Sie jeweils drei Konzerte auswählen und sich Ihre persönliche musikalische Reise zusammenstellen.

Festivalwoche 1

Wählen Sie drei Konzerte aus.

14/08 ^{Do}
FESTIVAL-ERÖFFNUNG

16/08 ^{Sa}
EUROPEAN UNION YOUTH ORCHESTRA
IVÁN FISCHER

17/08 ^{So} / Matinee
RUDOLF BUCHBINDER
NIKOLAJ SZEPS-ZNAIDER

17/08 ^{So}
LUZERNER SINFONIEORCHESTER
DANIEL LOZAKOVICH

Festivalwoche 2

Wählen Sie drei Konzerte aus.

21/08 ^{Do}
TONKÜNSTLER-ORCHESTER
GUSTAVO GIMENO

22/08 ^{Fr}
ROYAL PHILHARMONIC ORCHESTRA
ANNE-SOPHIE MUTTER

23/08 ^{Sa}
ROYAL PHILHARMONIC ORCHESTRA
VASILY PETRENKO

24/08 ^{So} / Matinee
L'ARPEGGIATA
CHRISTINA PLUHAR

24/08 ^{So}
GEWANDHAUSORCHESTER
ANDRIS NELSONS

Festivalwoche 3

Wählen Sie drei Konzerte aus.

28/08 ^{Do}
TSCHECHISCHE PHILHARMONIE
GAUTIER CAPUÇON

29/08 ^{Fr}
TONKÜNSTLER-ORCHESTER
ALEXANDRA DOVGAN

30/08 ^{Sa}
NDR ELBPILHARMONIE ORCHESTER
MARÍA DUEÑAS

31/08 ^{So} / Matinee
JUAN DIEGO FLÓREZ

31/08 ^{So}
ORCHESTRE PHILHARMONIQUE
DE RADIO FRANCE
MIRGA GRAŽINYTĖ-TYLA

Festivalwoche 4

Wählen Sie drei Konzerte aus.

03/09 ^{Mi}
WIENER PHILHARMONIKER
FRANZ WELSER-MÖST

04/09 ^{Do}
ORCHESTRA DELL'ACCADEMIA
NAZIONALE DI SANTA CECILIA
DANIEL HARDING

05/09 ^{Fr}
HONG KONG PHILHARMONIC ORCHESTRA
RUDOLF BUCHBINDER

06/09 ^{Sa}
CONCENTUS MUSICUS WIEN
STEFAN GOTTFRIED

07/09 ^{So} / Matinee
ENSEMBLE ACHT
KLAUS FLORIAN VOGT

07/09 ^{So}
TONKÜNSTLER-ORCHESTER
ZUBIN MEHTA

Sommerklänge Wahlabonnement

Wählen Sie drei Konzerte aus.

28/06 ^{Sa}
GANZ GROSSES KINO

05/07 ^{Sa}
DIE WELT IM DREIVIERTELTAKT

19/07 ^{Sa}
JAZZRAUSCH

26/07 ^{Sa}
SWINGING HERMLINS

02/08 ^{Sa}
STIMMUNGSBILDER

09/08 ^{Sa}
DIE MACHT DER LIEBE

Matineen Wahlabonnement

Wählen Sie drei Konzerte aus.

17/08 ^{So} / Matinee
RUDOLF BUCHBINDER
NIKOLAJ SZEPS-ZNAIDER

24/08 ^{So} / Matinee
L'ARPEGGIATA
CHRISTINA PLUHAR

31/08 ^{So} / Matinee
JUAN DIEGO FLÓREZ

07/09 ^{So} / Matinee
ENSEMBLE ACHT
KLAUS FLORIAN VOGTT

Die Welt zu Gast Abonnement

Alljährlich versammeln sich die besten Orchester der Welt in Grafenegg, um ihr Können zu präsentieren. 2025 kehren das Royal Philharmonic Orchestra und das Orchestre Philharmonique de Radio France nach Grafenegg zurück. Das Hong Kong Philharmonic Orchestra feiert sein Debüt.

23/08 ^{Sa}
ROYAL PHILHARMONIC ORCHESTRA
VASILY PETRENKO

31/08 ^{So}
ORCHESTRE PHILHARMONIQUE
DE RADIO FRANCE
MIRGA GRAŽINYTĖ-TYLA

05/09 ^{Fr}
HONG KONG PHILHARMONIC ORCHESTRA
RUDOLF BUCHBINDER

Klavierklänge Abonnement

Die Labèque-Schwester mit Poulencs Konzert für zwei Klaviere und Orchester, Kirill Gerstein mit Tschaikowski und Rudolf Buchbinder mit Beethovens 1. Klavierkonzert – drei Mal Klavierkunst der Superlative.

14/08 ^{Do}
FESTIVAL-ERÖFFNUNG

21/08 ^{Do}
TONKÜNSTLER-ORCHESTER
GUSTAVO GIMENO

04/09 ^{Do}
ORCHESTRA DELL'ACCADEMIA
NAZIONALE DI SANTA CECILIA
DANIEL HARDING

Packages

Grafenegg Cottages

KONZERTPAKET 1

1./2./3. Festivalwoche

- eine Übernachtung im Doppelzimmer
- Konzertkarten für ein Abendkonzert (Kategorie 3)
- Konzertkarten für eine Matinee (Kategorie 1)
- Matinee-Lunch im Grafenegg Restaurant
- Frühstück im Grafenegg Restaurant

4. Festivalwoche

- eine Übernachtung im Doppelzimmer
- Konzertkarten für ein Abendkonzert (Kategorie 3)
- Konzertdinner mit drei Gängen im Grafenegg Restaurant
- Frühstück im Grafenegg Restaurant

KONZERTPAKET 2

- zwei Übernachtungen im Doppelzimmer
- Konzertkarten für zwei Abendkonzerte (Kategorie 3)
- Konzertdinner mit drei Gängen im Grafenegg Restaurant
- Frühstück im Grafenegg Restaurant

Buchungsdetails & allgemeine Konditionen

Packages ohne Ortstaxe. Einzelzimmerpreise unter grafenegg.com/packages

Vermittler aller Pauschalangebote ist die Mörwald Holding GmbH. Alle Preisangaben exkl. Ortstaxe und inkl. gesetzlich vorgegebener USt. Preise für Einzelpersonen auf Anfrage. Zimmerreinigung während des Aufenthalts gegen Aufpreis. Buchbar nach Verfügbarkeit über die Rezeption Mörwald.

grafenegg@moerwald.at
+43 (0)2735 26 160

1. Festivalwoche

Konzertpaket 1

Sa. 16.08. – So. 17.08. · €814

Freundeskreis · €723,20

Konzertpaket 2

Sa. 16.08. – Mo. 18.08. · €908

Freundeskreis · €840

2. Festivalwoche

Konzertpaket 1

Sa. 23.08. – So. 24.08. · €764

Freundeskreis · €683,20

Konzertpaket 2

Sa. 23.08. – Mo. 25.08. · €1.018

Freundeskreis · €928

3. Festivalwoche

Konzertpaket 1

Sa. 30.08. – So. 31.08. · €774

Freundeskreis · €691,20

Konzertpaket 2

Sa. 30.08. – Mo. 01.09. · €978

Freundeskreis · €896

4. Festivalwoche

Konzertpaket 1

Mi. 03.09. – Do. 04.09. · €618

Freundeskreis · €566

Fr. 05.09. – Sa. 06.09. · €618

Freundeskreis · €566

Konzertpaket 2

Do. 04.09. – Sa. 06.09. · €1.088

Freundeskreis · €984

Informationen zu Packages im Relais & Chateaux Hotel am Wagram in Feuersbrunn unter grafenegg.com/packages.



Restaurant & Hotel Mörwald

Genießen Sie gehobene österreichische Küche, von Gault-Millau-Haubenkoch Toni Mörwald, im Grafenegg Restaurant.

Im Grafenegg Hotel stehen neun Zimmer mit erstklassigem Komfort und teilweise herrlichem Blick auf das Schloss zur Verfügung.

Reservierungen und
Buchungen unter:

grafenegg@moerwald.at
+43 (0)2735 26 160



Vor Ort in Grafenegg

RESTAURANT

Bodenständig und regional wird im Grafenegg Restaurant gekocht und bei Schönwetter auf der Terrasse gegrillt. Ausgezeichnet mit einer Gault-Millau-Haube!

Geöffnet: Mi. bis So. 12.00 – 22.00 Uhr
grafenegg@moerwald.at
+43 (0)2735 5500

PICKNICK

Wählen Sie aus einer Auswahl feinsten Picknickkörbe aus dem Grafenegg Restaurant von Toni Mörwald und genießen Sie diese im schattigen Schlosspark.

grafenegg@moerwald.at
+43 (0)2735 5500

PICKNICKPAVILLON

Der Picknickpavillon versorgt Sie bei Ihrem Besuch mit Getränken, Snacks und Eis, die Sie im lauschigen Gastgarten oder im Schlosspark genießen können.

Geöffnet: Mai bis September bei Schönwetter
Fr. bis Di. 11.00 – 18.00 Uhr und an Konzerttagen

COTTAGES

Einfach hierbleiben. 16 moderne Cottages laden zur Übernachtung inmitten des Schlossparks von Grafenegg ein.

grafenegg@moerwald.at
+43 (0)2735 5500

Neben dem Konzerterlebnis gibt es am weitläufigen Areal einiges zu entdecken. Der 32 Hektar große Schlosspark lädt zum Spazieren und Entspannen ein, an den Wochenenden kann das Schloss Grafenegg besichtigt werden.

Toni Mörwalds Restaurant und Picknickpavillon verwöhnen die Gäste kulinarisch und die Weinlounge im Alten Stierstall rundet das Angebot mit regionalen Weinen ab.

SCHLOSS

Das Schloss können Sie individuell oder im Rahmen einer Führung von 21.06. bis 07.09.2025 besuchen.

Geöffnet: Sa. und So. 10.00 – 15.00 Uhr
Führungen: Sa. und So. 14.00 Uhr

WEINLOUNGE

Eine gemütliche Bar, die zum Verweilen einlädt – die besten Weine, Gin-Spezialitäten und regionale Köstlichkeiten erwarten Sie in einem historischen Ambiente.

Geöffnet an Konzerttagen, weitere Öffnungszeiten und Informationen: grafenegg-weinlounge.at

Ausflugsziele und Unterkünfte

Kunstmeile Krems
Museumsplatz 1, 3500 Krems
kunstmeile.at



Hotel Schloss Dürnstein GmbH
3601 Dürnstein 2
hotel@schloss.at
+43 (0)2711 212

Schallaburg
3382 Schallaburg 1
schallaburg.at

FÜR EIN WOCHENENDE VOLLER KULTUR STEHEN KOMBI-ANGEBOTE MIT DER KUNSTMEILE KREMS UND DER SCHALLABURG BEIM KAUF AUSGEWÄHLTER KONZERTE ZUR VERFÜGUNG.

Strandbad Plank am Kamp
Kamptalstraße 3, 3564 Plank am Kamp
plank-am-kamp.at



Hotel Schloss Haindorf
Krumpöck-Allee 21, 3550 Langenlois
office@haindorf.at
+43 (0)2734 26 93

Freizeitanlage Kamp in Langenlois
Austraße, 3550 Langenlois
langenlois.at



Alter Winzerkeller
Roßplatz 1, 3470 Kirchberg am Wagram
office@alterwinzerkeller.at
+43 (0)664 595 86 07



Steigenberger Hotel & Spa Krems
Am Goldberg 2, 3500 Krems
reservations@krems.steigenberger.at
+43 (0)2732 710 10



LOISIUM Langenlois
Loisium Allee 2, 3550 Langenlois
hotel.langenlois@loisium.com
+43 (0)2734 77 100



Cultraum Strass
Ferdinand-Maglock-Weg 142,
3491 Straß im Straßertal
cultraum_strass@outlook.com
+43 (0)699 11 11 20 12

→ grafenegg.com/gastronomie-hotellerie

Sie sind ein Hotellerie- oder Gastronomiebetrieb in der Umgebung und möchten ebenfalls präsent sein? Informieren Sie sich über die Premiummitgliedschaft unseres Partnernetzwerks unter partner@grafenegg.com.

Erste-Lagen-Präsentation in Grafenegg



Herkunft, Lage, Authentizität – 250 Weine
aus ÖTW-Erste Lagen werden präsentiert.

Österreichische Traditionsweingüter
Kamptal / Kremstal / Traisental / Wagram
Weinviertel / Carnuntum / Wien / Thermenregion

Erste-Lagen-Präsentation
Sa. 06.09.2025
11.00 – 17.30 Uhr

Eintritt Verkostung
im Vorverkauf €25
Freier Eintritt mit Konzertkarte

→ traditionsweingueter.at



Österreichische Traditionsweingüter in Grafenegg

Die Zusammenarbeit zwischen Grafenegg und den Österreichischen Traditionsweingütern verkörpert eine harmonische Verbindung von Kultur und Genuss. Beide Bereiche, Musik und Wein, sind tief in der österreichischen Tradition verwurzelt und ergänzen sich auf wunderbare Weise. Grafenegg, bekannt für seine hochkarätigen kulturellen Veranstaltungen, bietet eine Bühne, auf der nicht nur musikalische Meisterwerke erblühen, sondern auch die erlesenen Weine der Region ihre volle Wirkung entfalten können.

Die edlen Tropfen aus den «ÖTW Erste Lagen» spiegeln die Vielfalt und Tiefe der österreichischen Weinkultur wider und finden in der einzigartigen Atmosphäre von Grafenegg den idealen Rahmen.

Die Erste-Lagen-Präsentation der Österreichischen Traditionsweingüter findet am 6. September statt und bietet Besucher:innen die Möglichkeit, die besten Weine aus dem Kamptal, dem Kremstal, dem Traisental, dem Wagram, dem Weinviertel, Carnuntum, Wien und der Thermenregion zu verkosten.

GRAFENEGG WEIN-EDITION

Jedes Jahr erscheint die beliebte Grafenegg-Edition, die zu den angeführten Abholpreisen ab Juni 2025 im Kartenbüro Grafenegg sowie bei den Weingütern erhältlich ist. Die angeführten Weine können außerdem im Grafenegg Restaurant genossen werden.

WAGRAM DAC Terrassen
Grüner Veltliner 2024
Weingut Josef Ehmoser
Großweikersdorf – Wagram
€9,50

Ried GOTTSCHELLE ÖTW Kremstal DAC
Grüner Veltliner 2023
Weingut Petra Unger
Furth bei Göttweig – Kremstal
€22

STRASS Riesling Kamptal DAC
Weingut Allram
Straß im Straßertale – Kamptal
€16

WIENER GEMISCHTER SATZ DAC 2024
Weingut Fuhrgassl-Huber – Wien
€8,50

Rosy Friends 2024
Weingut Böheim – Carnuntum
€9,50

Grafenegg Freundeskreis

Werden Sie Teil unserer Gemeinschaft! Seit den Anfängen stärkt der Freundeskreis Grafenegg den Rücken und unterstützt uns sowohl finanziell als auch ideell. Dadurch werden Projekte ermöglicht, die Grafenegg so einzigartig machen.

Die Mitglieder des Freundeskreises verbindet nicht nur die Begeisterung für Musik, sondern auch eine besondere Nähe zu diesem außergewöhnlichen Musikstandort. Mit den verschiedenen Mitgliedschaftsstufen genießen Sie attraktive Vorteile und haben die Möglichkeit, an exklusiven Veranstaltungen teilzunehmen und sich aktiv in dieses vielfältige, regionale und internationale Netzwerk einzubringen.

FESTIVAL LOUNGE

Mitglieder ab Kategorie Silber, Sponsor:innen sowie Gäste aus Musik, Kultur und Wirtschaft begegnen einander hier zu einem guten Glas Wein und anregenden Gesprächen mit Gleichgesinnten. Die Festival Lounge ist während des Festivals vor den Abendkonzerten und in der Pause geöffnet und schafft einen exklusiven Treffpunkt im Schlosspark.

Bei Schönwetter am Weg zum Wolkenturm gelegen, bei Schlechtwetter im Seitenfoyer des Auditoriums.

freundeskreis@grafenegg.com
+43 (0)664 60 499 753
grafenegg.com/freundeskreis

Einladung

07/09 ^{So}
MATINEE KLAUS FLORIAN VOGT &
FREUNDESKREIS-LUNCH

Silber, Gold, Diamant & Junger Freundeskreis

23/08 ^{Sa}
FREUNDESKREIS-PICKNICK &
ABENDKONZERT MIT DEM
ROYAL PHILHARMONIC ORCHESTRA &
VASILY PETRENKO

Bronze, Silber, Gold, Diamant & Junger Freundeskreis

16/08 ^{Sa}
EUROPEAN UNION YOUTH ORCHESTRA &
IVÁN FISCHER

Gratiskoncert für Einfache Mitglieder

EXKLUSIVES FREUNDESKREIS-PACKAGE

Für zwei Personen

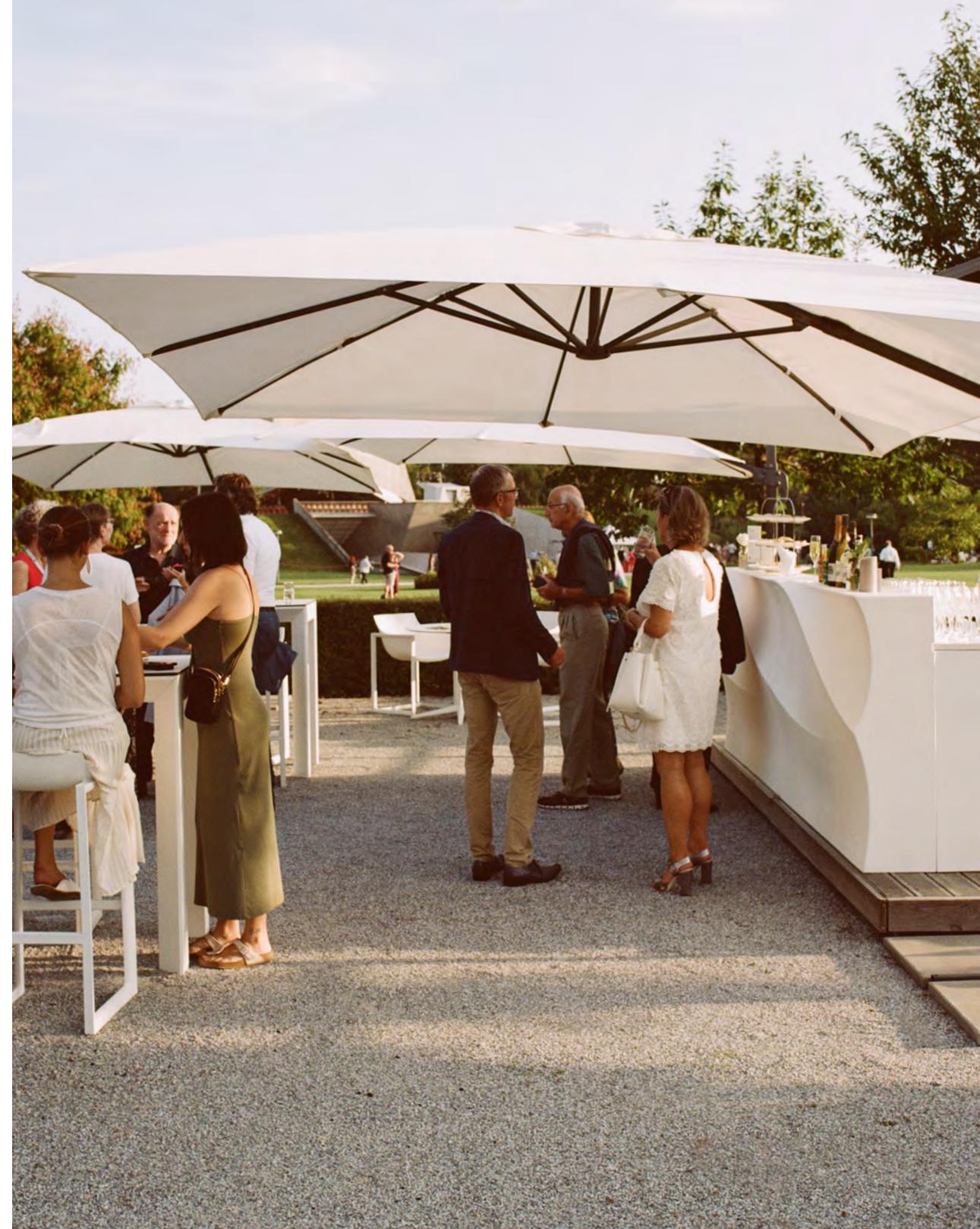
Drei Übernachtungen in einem Doppelzimmer im Relais & Chateaux Hotel am Wagram in Feuersbrunn von 14. bis 17. August 2025 zum Sonderpreis von € 860 inkl. Gourmetfrühstück (zzgl. Ortstaxe)

Für eine Person

Drei Übernachtungen in einem Doppelzimmer zur Einzelbenützung im Relais & Chateaux Hotel am Wagram in Feuersbrunn von 14. bis 17. August 2025 zum Sonderpreis von € 640 inkl. Gourmetfrühstück (zzgl. Ortstaxe)

Buchbar nach Verfügbarkeit über die Rezeption Mörwald.
grafenegg@moerwald.at
+43 (0)2735 26 160

Engagement aus Verbundenheit



Danke

Präsidium

Ing. Karl-Heinz Strauss / Präsident · Prof. Elisabeth Stadler / Vizepräsidentin
Tassilo Metternich-Sándor / Vizepräsident · Eva Moosbrugger / Vizepräsidentin
DI Reinhard Wolf / Vizepräsident

Mitglied Gold

Ernst & Young
Prof. Günther und Beate Granser
Klenk & Meder GmbH
Österreichische Traditionsweingüter
PORR AG
Schaeffler Holding
Hans Schmid Privatstiftung
voestalpine Metal Forming GmbH
Wuerth Austria

Mitglied Silber

Buschmann & Partners Corporate
Architects
Chabek Bau GmbH
Deutsche Handelskammer in
Österreich
Wolfram Geyer
Dieter und Christina Hundt
Christiana Hörbiger
Weingut Josef Jamek
Kastner Gruppe, Zwettl
Architekten Maurer & Partner ZT GmbH
KR Alfons Metzger
Peter Mitterbauer
Familie Mörwald
Print Alliance HAV GmbH
Privatbrauerei Zwettl
Pro-Ject Audio Systems
Georg und Hannelore Randlkofer
Saubermacher für eine lebenswerte
Umwelt
Peter Spak sen.
R H Staller
Tilly Holzindustrie
Verkehrsbetriebe Gschwindl

Mitglied Bronze

Acht. Ziviltechniker GmbH
Dr. Roland Adrowitzer
AHP GmbH
Austria Glas Recycling
ZT-Kanzlei DI Bacher
Bekum Maschinenfabrik Traismauer
GesmbH
Fleischwaren Berger
Beuthauser Baumaschinen
Robin und Victoria Bidwell
BINDER GRÖSSWANG
Rechtsanwälte GmbH
Brucha Gesellschaft m.b.H.
Peter Bruckner
CMS Reich-Rohrwig-Hainz
CP Architektur
ECA Schreiner und Stiefeler Steuer-
beratung GmbH
Dkfm. Ehgartner GmbH
Karlheinz Essl
Gerfried Falb
Fleischerei Hofmann GmbH
Katharina Fröch
Sonja Gally
Herbert Giese
Erich Gruber
Heribert Grünert
Michael Grabner Media GmbH
architekt gschwantner zt-gmbh
Heidecker GmbH Splengerei &
Dachdeckerei, Tulln
Irmgard Hirtzberger
Interspot Film GmbH
Julius Kiennast Lebensmittelgroß-
handels GmbH
Klement GmbH & Co KG
Weingut Emmerich Knoll
Öffentliche Notare Krug & Sattler
Loisium Hotel
Edith Lukesch
Gerhard Josef Maier
Komm.Rat Dipl.Ing. Johann Marihart
Marion Maurizio
Johann Mayerhofer
Arthur Mensdorff-Pouilly
Konstantin Papadimitriou
(Orthopäde Krems)

NÖ Steuer- und Wirtschaftsberatungs
GesmbH
Pffaffenbichler Architektur
Waltraud Pflieger
Stephan Probst
PSP Holz GmbH
Mario Rehulka
Ludwig Reiter Schuhmanufaktur GmbH
Retter & Partner ZT GmbH
Bernhard Rieder
Frank Riel
Gerhard Schlack
Sparkasse Langenlois
Steigenberger Hotel und Spa
Tamara Wagner-Trenkwitz
Hubert und Edith Walterskirchen
Sylvia Weber
Wildburger Meisterbetriebe
W2alpha GmbH

Junger Freundeskreis

Jennifer Gantner
Anna Moosbrugger

Herzlichen Dank auch allen weiteren Mitgliedern, die uns unterstützen.

We wish to thank the American Friends
of the Grafenegg Festival for their gen-
erous contribution.

→ grafenegg.com/americanfriends

Wir danken den Deutschen Freunden
des Grafenegg Festivals für ihre groß-
zügige Unterstützung.

→ grafenegg.com/deutschefreunde

Mitgliedschaften

GOLD / € 10.000

- Einladung zum Freundeskreis-Picknick inklusive Konzertbesuch
- Einladung zum Freundeskreis-Lunch inklusive Konzertbesuch
- Zutritt zur Festival Lounge an allen Konzerttagen im Festival
- Vier Ehrenkarten für ein oder mehrere Konzert(e) nach Wahl
- Namentliche Nennung in der Broschüre, den Konzertprogrammheften und auf der Website

DIAMANT / € 20.000

- Einladung zum Freundeskreis-Picknick inklusive Konzertbesuch
- Einladung zum Freundeskreis-Lunch inklusive Konzertbesuch
- Zutritt zur Festival Lounge an allen Konzerttagen im Festival
- Acht Ehrenkarten für ein oder mehrere Konzert(e) nach Wahl
- Einmalige mietfreie Nutzung der Prunkräume im Schloss oder des Gartenpavillons
- Namentliche Nennung in der Broschüre, den Konzertprogrammheften, auf der Website und an den Sponsorentafeln

JUNGER FREUNDESKREIS / € 350 (bis zum 40. Lebensjahr)

- Einladung zum Freundeskreis-Picknick inklusive Konzertbesuch
- Einladung zum Freundeskreis-Lunch inklusive Konzertbesuch
- Zutritt zur Festival Lounge an allen Konzerttagen im Festival
- Namentliche Nennung in der Broschüre und auf der Website

Als Mitglied im Freundeskreis profitieren Sie von vielen Vorteilen und Angeboten. Von exklusiven Vorverkaufsfristen und Programmpräsentationen über Ermäßigungen auf Abonnements, Packages, Einzelkarten und Bustransfer bis hin zum einmaligen freien Eintritt zum Advent, zum Familientag und ins Schloss. Darüber hinaus erhalten Sie Angebote von Partnerbetrieben und Sponsoren. Je nach Mitgliedschaft erwarten Sie attraktive Zusatzangebote:

EINFACHES MITGLIED / € 150

- Einladung zu einem Konzert im Festival

BRONZE / € 600

- Einladung zum Freundeskreis-Picknick inklusive Konzertbesuch
- Namentliche Nennung in der Broschüre und auf der Website

SILBER / € 3.500

- Einladung zum Freundeskreis-Picknick inklusive Konzertbesuch
- Einladung zum Freundeskreis-Lunch inklusive Konzertbesuch
- Zutritt zur Festival Lounge an allen Konzerttagen im Festival
- Namentliche Nennung in der Broschüre, den Konzertprogrammheften und auf der Website

Eine Jahresmitgliedschaft gilt für zwei Personen.
Teilbeträge der Mitgliedschaften Bronze bis Diamant sind
in Österreich und Deutschland steuerlich absetzbar.

Wir danken unseren Sponsor:innen

«Der Musik- und Kulturstandort Grafenegg verbindet die Menschen miteinander und zählt zu den Höhepunkten des regionalen Kultursommers. Raiffeisen NÖ-Wien steht Grafenegg seit 2007 als Haupt- bzw. seit 2021 Generalsponsor und damit als verlässlicher Partner zur Seite.»

Mag. Michael Höllerer
Generaldirektor, Raiffeisen NÖ-Wien

«Mit dem Grafenegg Festival unterstützen wir seit Beginn diesen Höhepunkt des österreichischen Kultursommers. Wir freuen uns, als international agierendes Unternehmen Grafenegg als verlässlicher Partner zur Seite zu stehen, und sind stolz auf unsere österreichischen Wurzeln und die langjährige Zusammenarbeit.»

Mag. Stephan Büttner
CEO, AGRANA Beteiligungs-AG

«Grafenegg ist ein wunderschönes Stück Niederösterreich. Musik auf höchstem Niveau in einer einzigartigen Umgebung, die pure Lebensenergie für Jung und Alt.»

Mag. Stefan Szyszkowitz
Vorstandsdirektor, EVN AG

«Österreich ist ein Land mit einer besonders reichen Musiktradition. Das Grafenegg Festival gehört schon lange zu den führenden Institutionen des Landes, wenn es darum geht, diese Tradition zu pflegen und lebendig zu erhalten. Deswegen ist es mir eine Ehre, die Partnerschaft der Österreichischen Lotterien mit dem Festival heuer bereits in ihr neunzehntes Jahr zu begleiten. Wir wissen um die verbindende Wirkung der Musik, die zwischen Menschen rund um den Globus Brücken bauen kann. Grafenegg ist ein Ort, an dem Jahr für Jahr große Musikerinnen und Musiker auftreten und die Welt dadurch ein Stück zusammenrücken lassen.»

Erwin van Lambaart
Generaldirektor, Österreichische Lotterien

«Es ist der Münze Österreich eine Freude, ihrem kulturellen und gesellschaftlichen Auftrag in Grafenegg nachzukommen, wo tausenden Festivalbesuchern Musikgenuss auf höchstem Niveau geboten wird – so lassen sich die vertraute Verbundenheit zur Schönheit im Allgemeinen und Musik im Besonderen in Vollkommenheit verwirklichen.»

Mag. Gerhard Starsich
Generaldirektor, Münze Österreich



TICKETS OHNE ENDE.

JETZT IM
RAIFFEISEN
TICKETSHOP!

EINFACH, SCHNELL UND GÜNSTIG ZU
DEN BESTEN EVENTS ÖSTERREICHS.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

shop.raiffeisenbank.at/tickets



Die Zukunft fördern. Kunst und Kultur sind Teil unserer Identität.

AGRANA ist
Hauptsponsor
des Grafenegg
Festivals.

www.agrana.com



© Lisa Edl

AGRANA ist ein global ausgerichtetes Unternehmen mit Wurzeln in Österreich. Diese Kombination aus Internationalität und nationalem Ursprung mündet für uns seit jeher in der Förderung von Kunst und Kultur in Österreich. Das Kunstsponsorship spiegelt unseren Anspruch wider, gesellschaftliche Verantwortung mit Entschlossenheit zu tragen.



Der natürliche Mehrwert

EVN
Energie. Wasser. Leben.

Sonnenlicht fürs Bühnenlicht

Auf die Zukunft schauen.



DEM GLÜCK
EINE CHANCE
GEBEN



gantnerundenzi

GLÜCK IST MUSIKGENUSS IN EINEM UNVERGLEICHLICHEN RAHMEN.

„Playsponsible – Gemeinsam Verantwortung leben“ ist Leitgedanke für alle unsere wirtschaftlichen Aktivitäten. Die gesellschaftliche Verantwortung der Österreichischen Lotterien geht daher weit über den Spielerschutz hinaus. So unterstützen wir die Kultur unseres Landes. Auch sind wir seit der ersten Stunde Hauptsponsor des „Grafenegg Festivals“, das zu den bedeutendsten Orchesterfestivals Europas zählt. Wir wünschen einen unvergesslichen Konzertsommer 2025.

sponsoring.lotterien.at, playsensible.at



MÜNZE
ÖSTERREICH

Hier lagern Sie
Ihr Gold sicher
und versichert:



GOLD DEPOT
MÜNZE ÖSTERREICH

Eine Anlage in Gold ist sicher. Die Tresorräume der Münze Österreich sind es ebenso. Und genau dort können Sie jetzt Ihr bei der Münze Österreich zukünftig gekauftes Gold einlagern. Mehr Informationen finden Sie auf muenzeoesterreich.at/anlegen/veranlagen/golddepot.



KULTUR



#VWGroupCulture

Wir fördern Museen, Ausstellungen und Konzerte. Wir unterstützen den Austausch zwischen Kunst, Musik, Wissenschaft und Technik. Wir bringen Kultur in die Mitte der Gesellschaft.

VOLKSWAGEN GROUP

[vwgroupculture](#)
[volkswagengroup_culture](#)



OFFIZIELLER
MOBILITÄTSPARTNER



Birngruber

Krems • Tulln • Langenlois



AB
28.09.

Chagall

BIS 9. 2. 2025

ALBERTINA

Die Ausstellung ist eine Kooperation der ALBERTINA Wien und der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf. Marc Chagall, „Der Geburtssturz“ (Detail), 1935. AOKI Holdings. Foto © AOKI Holdings

**FEST/SPIEL/HAUS/
ST/POELTEN/**



TONKÜNSTLER
ORCHESTER



29 MÄRZ 2025

**MICHÈLE ANNE DE MEY.
AYRTON DESIMPELAERE**

Sinfonia Eroica

© Julien Lambert



11 MAI 2025

**DIE 12 CELLISTEN DER
BERLINER PHILHARMONIKER**

© Stephan Roehl



TONKÜNSTLER
ORCHESTER

24 MAI 2025

**TAIKO DRUM CONCERTO
KODŌ ENSEMBLE . Yutaka Sado**

© Takashi Okamoto

**JETZT SCHON AUF
DEN SOMMER 2025
FREUEN!
TONKÜNSTLER
RESIDENZORCHESTER
IN GRAFENEGG**

T: +43 1 586 83 83
tonkuenstler.at

.....
Tonkünstler-Tag
29 AUG 2025
.....



TONKÜNSTLER
ORCHESTER



Kartenkauf

Verkaufsstart

Mi. 06.11.2024
Mitglied / Bronze / Silber
Gold / Diamant / Junger
Freundeskreis

Mi. 20.11.2024
mit Grafenegg Card

Mi. 11.12.2024
Allgemein

Vorverkauf online, telefonisch, über
das Bestellformular auf der Website,
per E-Mail oder persönlich in den
Kartenbüros.

Kontakt

Kartenbüro & Info Grafenegg
Auditorium
Grafenegg 10
3485 Grafenegg

Öffnungszeiten:
Mi. bis So. 11.00 – 17.00 Uhr
Winterpause von 16.12.2024
bis 16.04.2025

Kartenbüro Wien
Herrengasse 10
1010 Wien

Öffnungszeiten:
Di. bis Fr. 9.00 – 17.30 Uhr
Montags und an Feiertagen
geschlossen

+43 (0)2735 5500 500
tickets@grafenegg.com

Unsere Mitarbeiter:innen informieren
Sie gerne über Barrierefreiheit und
Ermäßigungen für Menschen mit be-
sonderen Bedürfnissen.

Onlinebestellung

Bestellen Sie bequem und einfach in unserem Webshop ohne Wartezeiten!
Ob Einzelkarten, Abonnements oder Bustickets – alle unsere Angebote sind auch
online verfügbar.

Bestellformular

Nutzen Sie unser Bestellformular am Ende dieser Broschüre und auf unserer
Website im Servicebereich. Einfach vollständig ausfüllen und per Mail oder
postalisch übermitteln.

Paylink

Ab sofort steht unsere neue Zahlungsmöglichkeit via Paylink zur Verfügung.
Ein Link in Ihrer E-Mail-Rechnung führt Sie zur Zahlung per Kreditkarte,
EPS-Überweisung oder PayPal. Ihre Karten werden je nach Auswahl postalisch
oder via E-Ticket verschickt.

Ticketkauf Raiffeisen

Tickets online und in allen Raiffeisenbanken mit öTicket-Verkauf in NÖ und Wien.
Bis zu 10% Ermäßigung als Raiffeisen-Kontoinhaber:in

→ shop.raiffeisenbank.at

Anfahrt

Aus Wien: A22 Richtung Stockerau, Abfahrt Knoten Stockerau auf die S5
Richtung Krems bis zur Ausfahrt Grafenwörth (Fahrzeit ca. 50 Min.)

Aus St. Pölten: S33 Richtung Krems / Wien bis zur Ausfahrt Grafenwörth
(Fahrzeit ca. 25 Min.)

Bustransfer

Zu allen Eigenveranstaltungen wird ein Bus aus Wien (Abfahrt Musikverein,
Ecke Bösendorferstraße/Canovagasse) nach Grafenegg und zurück angeboten.
Die Zeiten sind auf der jeweiligen Konzertseite ersichtlich. Sofern nicht anders
angegeben, erfolgt die Rückfahrt 15 Minuten nach Konzertende. Bitte beachten
Sie, dass bei zu geringer Buchungslage Busse abgesagt werden können.

Buchung online oder in den Kartenbüros.

Preis: € 15,00 (für Mitglieder im Freundeskreis € 13,50)

→ grafenegg.com/bus

Gruppen ab 20 Personen: groups@grafenegg.com

Events und Fremdveranstaltungen: events@grafenegg.com

How to book

Online Order

Book your tickets in our online shop at grafenegg.com. All our offers, including tickets, subscriptions and bus transfers, are also available online.

How to get to Grafenegg

Distance from Vienna International Airport: 84 km

By car from Vienna: A22 to Stockerau, S5 to Krems, exit at Grafenwörth (approx. 50 min., 60 km)

By car from Krems: B304 to Vienna, exit at Grafenwörth (approx. 15 min., 10 km)

By car from St. Pölten: S33 to Krems/Vienna/Tulln, exit at Grafenwörth (approx. 25 min., 50 km)

Bus transfer: For all of Grafenegg's own events, a bus service operates from the Musikverein Vienna. Bookings can be made by phone, online or in the box office. The bus ticket costs €15. The return journey departs 15 minutes after the end of the concert. Please note that in case of a low booking situation the bus may be cancelled on short notice.

Where to stay

Grafenegg Cottages and Grafenegg Hotel are located directly on site.

+43 (0)2735 5500
grafenegg@moerwald.at
moerwald.at

On our website you can find a further selection of fine hotels and accommodations.

FAQs

→ grafenegg.com/en/service/faqs

For open air events at the Wolkenurm, please note that only categories 1 to 6 have a bad-weather seat in the Auditorium. Tickets in categories 7 and 8 (lawn seats) grant entry to the video broadcast in the Castle. If less than half of the concert has been performed or if it has been cancelled before the intermission, refunds may be claimed for tickets in categories 7 and 8.

Requests for groups of 20 persons or more: groups@grafenegg.com
Company and external events: events@grafenegg.com

Pre-sale starts

Wed. 06.11.2024
Members / Bronze / Silver
Gold / Diamond / Young Friends

Wed. 20.11.2024
Grafenegg Card holder

Wed. 11.12.2024
Public sale

Please book your tickets online,
via phone, e-mail or directly in our
ticket offices.

Contact

Box Office & Info Grafenegg
Auditorium
Grafenegg 10
3485 Grafenegg

Opening hours:
Wed to Sun 11am – 5pm

Box Office Vienna
Herrengasse 10
1010 Vienna

Opening hours:
Tue to Fri 9am – 5.30pm
Closed on Mondays and on
public holidays

+43 (0)2735 5500 500
tickets@grafenegg.com

The Grafenegg box office will
be happy to inform you about
accessibility and discounts.

Arealplan

- | | |
|--------------------------------------|---|
| 1 Haupteingang / Main entrance | 8 Wolkenurm |
| 2 Restaurant | 9 Schloss / Castle |
| 3 Auditorium | 10 Gartenpavillon / Garden pavilion |
| 4 Reitschule | 11 Cottages |
| 5 Weinlounge / Wine lounge | 12 Alte Scheune / Old Barn |
| 6 Picknickpavillon / Picnic pavilion | 13 Kremserort |
| 7 Wolke 7 Pausenbar / Interval bar | (während der Areal Sperre Zutritt
nur über die Cottagebrücke
mit gültiger Konzertkarte möglich) |



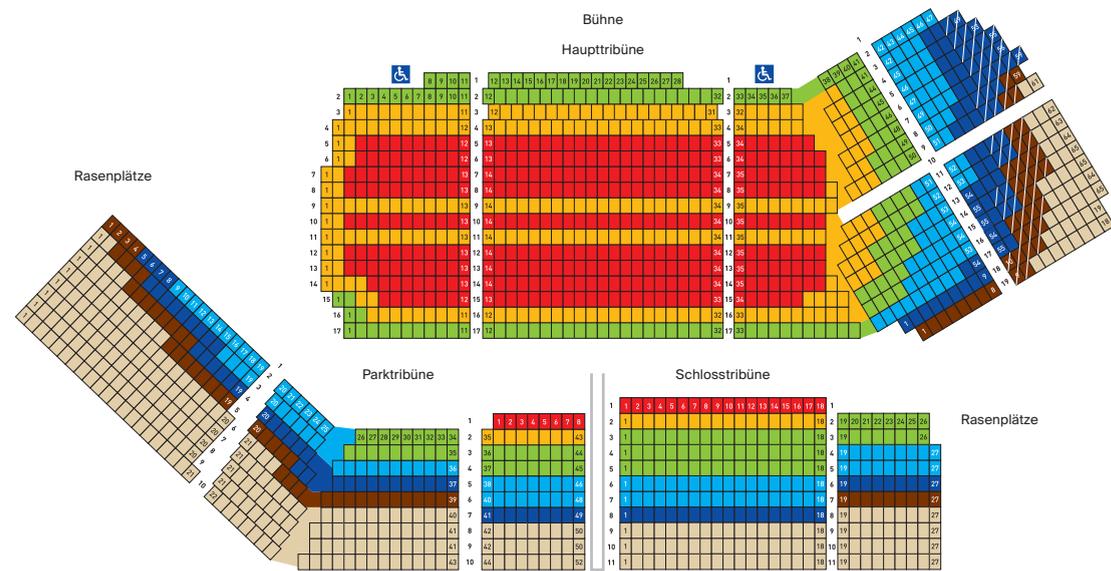
Wolkenturm

Konzertverlegung

Für die Kategorien 1 bis 5 gibt es bei wetterbedingten Konzertverlegungen einen alternativen Sitzplatz, für Kategorie 6 einen Klappsitz auf der Galerie oder einen Platz in der Cercle-Reihe I im Auditorium. Für Karten der Kategorie 7 und Rasenplätze wird im Festival eine Videoübertragung des Konzerts im Schloss angeboten. Aufgrund der unterschiedlichen Größe von Wolkenturm und Auditorium kann es bei der Zuteilung des alternativen Platzes zu einer Kategoriewerschiebung kommen. Am Wolkenturm nebeneinanderliegende Plätze können aus diesem Grund im Auditorium voneinander getrennt sein. Weitere Infos siehe Seite 16.

Barrierefreiheit

Grafenegg ist darum bemüht, Veranstaltungen barrierefrei und für alle Menschen leicht zugänglich zu gestalten. Grafenegg bietet bei Konzerten am Wolkenturm und im Auditorium Rollstuhlplätze sowie uneingeschränkten Hörgeruss mittels eingebauter Induktionsschleife und der App Sennheiser MobileConnect.



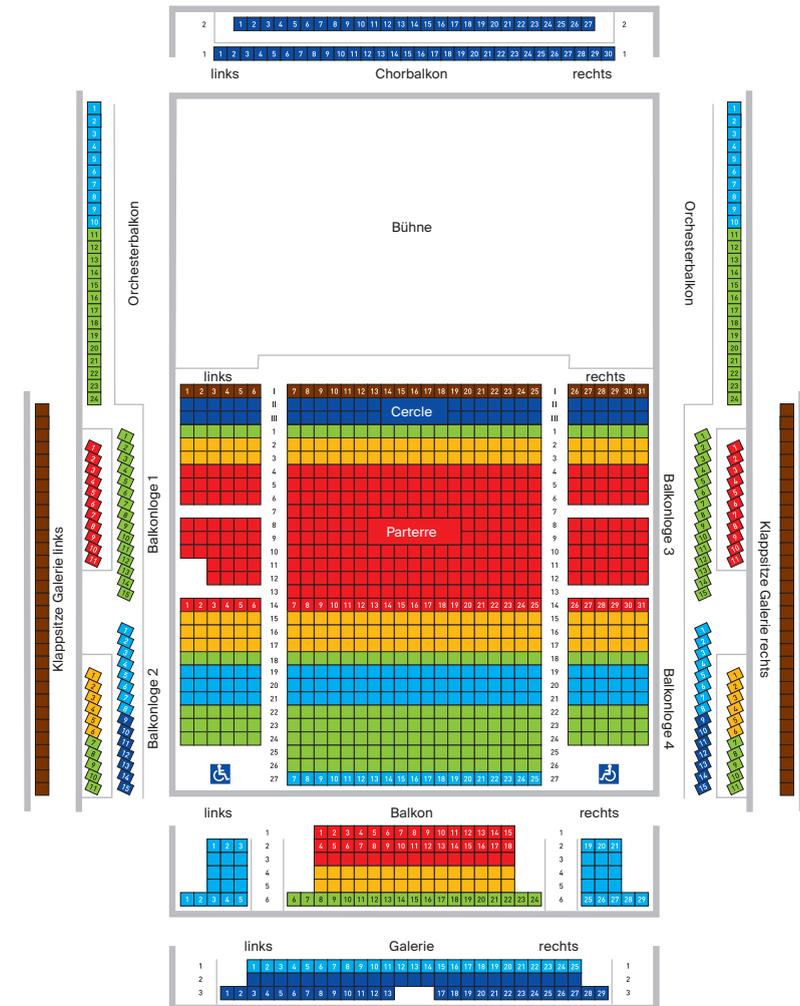
- Kat. 1
- Kat. 2
- Kat. 3
- Kat. 4
- Kat. 5
- Kat. 6
- Kat. 7
- Kat. 8/Rasenplätze

● ● Die gekennzeichneten Plätze können je nach Bühnengröße in Kategorie 7 ohne alternativen Sitzplatz bei Schlechtwetter im Auditorium umgewandelt werden.

Auditorium

Information

Bitte beachten Sie, dass es je nach Bühnengröße in den Cercle-Reihen I bis III zu Sicht Einschränkungen kommen kann. Die im Sitzplan angezeigte Kategorieeinteilung gilt nur für im Auditorium angesetzte Konzerte. Bei vom Wolkenturm in das Auditorium verlegten Konzerten kann es aufgrund der unterschiedlichen Sitzplatzkapazität zu Kategoriewerschiebungen kommen.



- Kat. 1
- Kat. 2
- Kat. 3
- Kat. 4
- Kat. 5
- Kat. 6

Fragen und Antworten

Ab wann darf ich den Schlosspark besuchen, wenn ich eine Konzertkarte habe? Ab wann nicht mehr, wenn ich keine Konzertkarte habe?

Das gesamte Schlossareal steht Besucher:innen offen, nur an Tagen mit Konzerten auf der Open-Air-Bühne Wolkenturm ist es ab einer Stunde vor Beginn des Préludes bzw. ab drei Stunden vor Konzertbeginn ausschließlich mit gültiger Konzertkarte zugänglich.

Was darf ich in die Veranstaltungsstätte mitnehmen?

Taschen (können beim Einlass kontrolliert werden), Flaschen (bis max. 0,5 l) sowie alle Artikel aus dem Grafenegg-Shop. Am Wolkenturm zusätzlich Sitzkissen und Decken.

Ab wann ist Einlass?

Eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Kann ich meine Karten zurückgeben?

Gekaufte Karten können in Kommission zurückgegeben werden. Nach erfolgtem Verkauf wird der Kartenpreis abzgl. 15% Kommissionsgebühr rücküberwiesen.

Welche Ermäßigungen gibt es und wie sind diese buchbar?

Für Mitglieder im Grafenegg Freundeskreis, für Pluspunkt-Inhaber:innen bei Konzerten mit Tonkünstler-Beteiligung und für Jugendliche bis zum vollendeten 26. Lebensjahr gibt es Ermäßigungen – diese können online in Anspruch genommen werden. Ermäßigungen mit Behinderterpass oder Kulturpass können nur im Kartenbüro unter Vorlage eines entsprechenden Nachweises geltend gemacht werden.

Benötige ich für mein Kind eine Eintrittskarte?

Ab dem 3. Geburtstag benötigt ein Kind eine Eintrittskarte (um 50% ermäßigt). Die Mitnahme von Kindern ist ab eben diesem Alter erlaubt. Wir empfehlen die Buchung unserer Rasenplätze.

Meine Karten sind noch nicht angekommen.

Was muss ich tun?

Während des Verkaufsstarts kann der Versand längere Zeit in Anspruch nehmen, an regulären Tagen erfolgt der Kartenversand von E-Tickets innerhalb von 10 Minuten, Karten, die postalisch versendet werden, sollten Sie innerhalb von drei Werktagen erhalten. Bitte kontaktieren Sie das Kartenbüro, sollten Ihre Karten nach längerer Zeit nicht angekommen sein.

Ich habe ein Guthaben auf meinem Account, wie kann ich dieses online einlösen?

Ihr Guthaben liegt auf Ihrem Onlineaccount. Sollten Sie dieses nicht einsehen können, bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem Kartenbüro.

Wo finde ich die Konzertkasse und wie lange ist diese besetzt?

Die Kassa befindet sich im Foyer des Konzertsaals Auditorium und ist ab einer Stunde vor Veranstaltungsbeginn bis zum Beginn des Hauptkonzerts bzw. bis zum Ende der Pause besetzt.

Was ist das Préludekonzert und wie kann ich dieses besuchen?

Das Préludekonzert ist ein zum Abendkonzert passendes Vorkonzert, welches im Sommer an jedem Samstag und Sonntag bei Eigenveranstaltungen (im Schlosshof oder im Schloss) stattfindet. Eine Karte für das Abendkonzert ist erforderlich. Freie Platzwahl, begrenzte Kapazität.

Wie soll ich mich kleiden?

In Grafenegg ist man so willkommen, wie man sich wohlfühlt – von der eleganten Abendgarderobe bis zur Jeanshose. Im Sommer kommen die meisten Herren im Sommeranzug ohne Krawatte und die Damen im sommerlichen Kleid mit warmer Weste für die Abendstunden. Bei unsicherer Wetterlage empfiehlt es sich, wetterfest

und praktikabel gekleidet zu sein. Bitte bedenken Sie bei der Wahl Ihres Schuhwerks die unbefestigten Wege am Areal.

Darf ich während der Vorstellung trinken/essen?

Auf den Rasenplätzen ist das Essen und Trinken erlaubt, auf den Sitzplätzen nicht.

Was versteht man unter Rasenplätzen?

Rasenplätze gibt es bei allen Eigenveranstaltungen am Wolkenturm. Diese befinden sich rechts und links neben und hinter der Schloss- und Parktribüne. Man kann den Platz frei wählen, der Einlass erfolgt 30 Minuten vor Konzertbeginn. Die Mitnahme von Sitzkissen bzw. Decken wird empfohlen.

Wann wird die Wetterentscheidung getroffen und wo kann ich mich darüber informieren?

Die Wetterentscheidung wird ca. drei Stunden vor dem Abendkonzert getroffen. Diese wird am Telefonband angesagt, auf der Website veröffentlicht und per Wetter-SMS an Ihre hinterlegte Handynummer geschickt. Bei unsicherer Wetterlage behalten wir uns eine spätere Wetterentscheidung vor.

Was passiert bei schlechtem Wetter?

Die besondere Atmosphäre des Wolkenturms inmitten des großen Schlossparks von Grafenegg wird von Besucher:innen aus der ganzen Welt geschätzt. Wir sind deshalb bemüht, Veranstaltungen auch bei zweifelhafter Witterung am Wolkenturm abzuhalten. Gästen wird daher empfohlen, warme und wetterfeste Kleidung mitzubringen. Regenschirme sind aufgrund der Sicht Einschränkung verboten, im Regenfall werden gratis Ponchos aufgelegt.

Für alle Eigenveranstaltungen gibt es eine Schlechtwettervariante. Karten in den Kategorien 1–6 für das Abendkonzert haben einen automatisch zugewiesenen Sitzplatz im Auditorium auf der Karte, Karten in den Kategorien 7+8 berechtigen im Festival zum Besuch der Videoübertragung im Schloss oder zum Geldersatz (wenn das Konzert nicht mind. bis zur Hälfte bzw. bis zur Pause gespielt wurde). Dazu bitte folgendes Formular [grafenegg.com/schlechtwetterformular](https://www.grafenegg.com/schlechtwetterformular) aus-

füllen. Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der unterschiedlichen Größe von Auditorium und Wolkenturm zu Kategorie- und Sitzplatzänderungen kommt und nebeneinanderliegende Plätze am Wolkenturm im Auditorium getrennt sein können. Sollte es noch verfügbare Karten geben, können Karteninhaber:innen der Kategorien 7 und 8 auf eine bessere Kategorie aufzählen.

Kann ich meinen Wohnwagen über Nacht auf dem Parkplatz parken?

Im Bundesland Niederösterreich ist es verboten, im Grünland außerhalb von genehmigten Campingplätzen Wohnwagen, Wohnmobile oder mobile Heime auf- und abzustellen. Unter mobilen Heimen werden auch Zelte verstanden. Möglichkeits gibt es bspw. beim Schloss Haindorf ([haindorf.at](https://www.haindorf.at)) oder bei ÖAMTC Donau Camping Krems ([campingkrems.at](https://www.campingkrems.at)).

Ausschluss eines Rückgabe- und Umtauschrechts

Kartenrücknahme und -umtausch sind grundsätzlich ausgeschlossen, mit Ausnahme einer Absage der Vorstellung. Besetzungs- und Programmänderungen sowie Änderungen der Beginnzeit oder eine wetterbedingte Unterbrechung des Konzerts sowie eine Verlegung in eine andere Spielstätte am Areal von Grafenegg sind ausdrücklich vorbehalten und gelten nicht als Grund für die Rückgabe des Tickets oder für eine Preisminderung.

Diese Infos wurden den AGBs und den FAQs entnommen, die unter [grafenegg.com/agb](https://www.grafenegg.com/agb) und unter [grafenegg.com/faq](https://www.grafenegg.com/faq) vollständig abrufbar sind.

Kalendarium 2025

Sommerklänge

Do. 19.06., Fr. 20.06. 20.15 Uhr	SOMMERNACHTSGALA Tonkünstler-Orchester · Siphokazi Molteno · Michael Spyres · Rudolf Buchbinder · Fabien Gabel
Sa. 28.06. 20.00 Uhr	GANZ GROSSES KINO Tonkünstler-Orchester · Stathis Karapanos · Frank Strobel
Sa. 05.07. 20.00 Uhr	DIE WELT IM DREIVIERTELTAKT Tonkünstler-Orchester · Corina Koller · Daniela Fally · Maximilian Mayer · N.N. · Sascha Goetzel
Sa. 12.07. 20.00 Uhr	KLANGWUNDER Grafenegg Academy Orchestra · Carolin Widmann · Jörg Widmann
Sa. 19.07. 20.00 Uhr	JAZZRAUSCH Jazzrausch Bigband
Sa. 26.07. 20.00 Uhr	SWINGING HERMLINS Swing Dance Orchestra · Andrej Hermlin · Rachel Hermlin
Sa. 02.08. 20.00 Uhr	STIMMUNGSBILDER European Union Youth Orchestra · Pablo Ferrández · Vasily Petrenko
Sa. 09.08. 20.00 Uhr	DIE MACHT DER LIEBE Tonkünstler-Orchester · Xavier de Maistre · Fabien Gabel

Festival

Do. 14.08. 19.30 Uhr	FESTIVAL-ERÖFFNUNG Tonkünstler-Orchester · Katia & Marielle Labèque · Fabien Gabel
Sa. 16.08. 19.30 Uhr	EUROPEAN UNION YOUTH ORCHESTRA / IVÁN FISCHER Alina Ibragimova
So. 17.08. 11.00 Uhr	RUDOLF BUCHBINDER / NIKOLAJ SZEPS-ZNAIDER
So. 17.08. 19.30 Uhr	LUZERNER SINFONIEORCHESTER / DANIEL LOZAKOVICH Michael Sanderling

Do. 21.08. 19.30 Uhr	TONKÜNSTLER-ORCHESTER / GUSTAVO GIMENO Kirill Gerstein
Fr. 22.08. 19.30 Uhr	ROYAL PHILHARMONIC ORCHESTRA / ANNE-SOPHIE MUTTER Vasily Petrenko
Sa. 23.08. 19.30 Uhr	ROYAL PHILHARMONIC ORCHESTRA / VASILY PETRENKO Bruce Liu
So. 24.08. 11.00 Uhr	L'ARPEGGIATA / CHRISTINA PLUHAR Céline Scheen · Luciana Mancini · Benedetta Mazzucato · Vincenzo Capezzuto
So. 24.08. 15.00 Uhr	INK STILL WET / ABSCHLUSSKONZERT Teilnehmer:innen des Composer-Conductor-Workshops · Fabián Panisello
So. 24.08. 19.30 Uhr	GEWANDHAUSORCHESTER / ANDRIS NELSONS Hilary Hahn
Do. 28.08. 19.15 Uhr	TSCHECHISCHE PHILHARMONIE / GAUTIER CAPUÇON Petr Popelka
Fr. 29.08. 19.15 Uhr	TONKÜNSTLER-ORCHESTER / ALEXANDRA DOVGAN David Afkham
Sa. 30.08. 19.15 Uhr	NDR ELBPILHARMONIE ORCHESTER / MARÍA DUEÑAS Alan Gilbert
So. 31.08. 11.00 Uhr	JUAN DIEGO FLÓREZ Cécile Restier
So. 31.08. 19.15 Uhr	ORCHESTRE PHILHARMONIQUE DE RADIO FRANCE / MIRGA GRAŽINYTĖ-TYLA Julia Hagen
Mi. 03.09. 19.00 Uhr	WIENER PHILHARMONIKER / FRANZ WELSER-MÖST
Do. 04.09. 19.00 Uhr	ORCHESTRA DELL'ACCADEMIA DI SANTA CECILIA / DANIEL HARDING Rudolf Buchbinder
Fr. 05.09. 19.00 Uhr	HONG KONG PHILHARMONIC ORCHESTRA / RUDOLF BUCHBINDER Jaap van Zweden
Sa. 06.09. 19.00 Uhr	CONCENTUS MUSICUS WIEN / STEFAN GOTTFRIED Patricia Nolz · Florian Boesch
So. 07.09. 11.00 Uhr	ENSEMBLE ACHT / KLAUS FLORIAN VOGT
So. 07.09. 19.00 Uhr	TONKÜNSTLER-ORCHESTER / ZUBIN MEHTA Rudolf Buchbinder

- Exklusive Vorverkaufsfristen
- 10% Ermäßigung auf Konzertkarten
- 10% Ermäßigung auf den Bustransfer
- 20% Ermäßigung auf ausgewählte Konzerte
- 20% Ermäßigung auf alle Abonnements
- Ermäßigung auf alle Packages (ein Package pro Wochenende)
- Einmaliger freier Eintritt zum Advent
- Einmaliger freier Eintritt ins Schloss (geöffnet Sa., So. 21.06. – 07.09.2025, 10.00 – 15.00 Uhr)
- Freier Eintritt zum Familientag (ein Familienticket)
- Einladung zu exklusiven Programmpräsentationen
- Kostenloser Kartenversand innerhalb Österreichs (mit Standardpost)
- Regelmäßige Angebote unserer Partnerbetriebe und Sponsoren

**MEHR
ERLEBEN
FÜR NUR
€ 58**

grafenegg.com/card

365 TAGE
VERBUNDENHEIT
GRAFENEGG
CARD

grafenegg
.com



Bestellformular 2025

→ Bitte beidseitig ausfüllen.

Verkaufsstart

Mi. 06.11.2024
Mitglied / Bronze / Silber / Gold / Diamant
Junger Freundeskreis

Mi. 20.11.2024
mit Grafenegg Card*

Mi. 11.12.2024
Allgemein

Kontakt

Kartenbüro Wien
Herrengasse 10
1010 Wien

Allgemeine Informationen
+ 43 (0)2735 5500

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular per E-Mail an tickets@grafenegg.com oder postalisch an unser Kartenbüro.

Mitgliedschaften

Ich bin bereits Mitglied.

Kund:innennummer

Grafenegg Card

kaufen (€58**)

Grafenegg Freundeskreis

- Einfaches Mitglied (€150) werden
- Bronze Mitglied (€600) werden
- Ich interessiere mich für höhere Förderstufen. (Wir kontaktieren Sie gerne telefonisch.)
- Bitte senden Sie mir einmalig Informationen zum Grafenegg Freundeskreis zu.

* Für beide Vorstellungen der Sommernachtsgala können innerhalb der Vorverkaufsfristen max. zwei Karten pro Grafenegg Card und max. zwei Karten pro Mitgliedschaft Junger Freundeskreis, max. vier Karten pro Einfacher (€150) und Bronze-Mitgliedschaft, max. sechs Karten pro Silber-, Gold- und Diamant-Mitgliedschaft erworben werden.

** Mit dem Kauf treten Sie dem Verein «Freundeskreis Grafenegg» als assoziiertes Mitglied bei. Die Grafenegg Card ist nicht übertragbar und gilt, wenn nicht anders angegeben, für zwei Personen bei allen Eigenveranstaltungen. Die Mitgliedschaft endet automatisch nach Ablauf der Gültigkeit der Grafenegg Card (September bis September).

Datenschutzinformationen: grafenegg.com/foerderverein-datenschutz

Einzelkarten

Datum	Uhrzeit	Kategorie	Anzahl	Busplätze
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____

Abonnements

Auswahl	Kategorie	Anzahl
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Kontakt

Kund:innennummer

Vor- & Nachname (Titel)

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (untertags)

E-Mail

Newsletteranmeldung (jederzeit widerrufbar)

Zahlung

- Paylink (Sie erhalten zuerst die Rechnung und nach Bezahlung die Karten)
- bar/Bankomat

Zusendung

- E-Ticket (nur bei Zahlung mit Paylink)
- Standardpost €3
(für Mitglieder im Freundeskreis kostenlos)
- Eingeschrieben €6

Abholung

- im Kartenbüro Wien
- im Kartenbüro Grafenegg
- am Konzerttag an der Vorstellungskassa
(nur bezahlte Karten)

Wenn Sie Karten erwerben oder Dienstleistungen in Anspruch nehmen, dann wird ein Vertrag abgeschlossen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die für die Erfüllung des Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Hinweis gem. TKG/DSGVO: Wir verarbeiten diese Daten in der Unternehmensgruppe der NÖ Kulturwirtschaft GesmbH (NÖKU) aufgrund des berechtigten Interesses, nämlich Marketing, Kund:innenbetreuung und Kund:innengewinnung. Wir werden Ihnen Informationen für gleichartige oder ähnliche Produkte und Dienstleistungen auch per elektronischer Post der Unternehmensgruppe der NÖKU zusenden. Sollten Sie der Verwendung Ihrer Daten nicht zustimmen, können Sie von Ihrem Widerrufsrecht postalisch oder per E-Mail unter datenverwaltung@grafenegg.com Gebrauch machen. Wir senden Ihnen daraufhin keine Informationen mehr zu. Wir schicken Ihnen die Datenschutzerklärung auf Anfrage auch gerne zu. Weitere Informationen finden Sie unter grafenegg.com/datenschutzerklaerung.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gemäß grafenegg.com/agb.

Datum, Unterschrift

Impressum

Medieninhaber (Verleger)

Grafenegg Kulturbetriebsgesellschaft m.b.H.,
Grafenegg 10
3485 Grafenegg

Herausgeber

Verein Tonkünstler-Orchester Niederösterreich
Kulturbezirk 2, 3100 St.Pölten, Österreich

Für den Inhalt verantwortlich

Simone Bamberg

Projektkoordination

Stella Teßmann, Teresa Grassinger und
Sandra Feichtinger

Texte

Markus Hennerfeind (S. 6–13, 18, 20, 24)
Matias Alzola (S. 12–13)
Sandra Feichtinger (S. 16, 36–37, 41, 46)

Übersetzung

Paul Richards

Corporate Design

Both and / Design Studio

Gestaltung

Buero TMG

Produktion

Lindenau Productions GmbH

Druck

Samson Druck GmbH, St. Margarethen

Redaktionsschluss

30.09.2024, Termin-, Programm- und Besetzungs-
änderungen bleiben vorbehalten.

Bildnachweis

Lisa Edi (Cover, S. 4, 6, 9, 10, 35, 39, 40, 47, 60) / Martin Raphaël Martiq (S. 13) / Christopher Koestlin (S. 13) / Khalil Baalbaki (S. 13) / Irina Schymchak (S. 13, 30) / Beatrice Schreiner (S. 14) / Dario Acosta (S. 18) / Janine Kuehn (S. 19) / Marcel Gonzalez-Ortiz (S. 19) / Sofija Palurovic (S. 20, 28) / Sebastian Reiter (S. 21) / Uwe Hauth (S. 21) / Igor Studio (S. 22) / Julien Benhamou (S. 22) / Umberto Nicoletti (S. 24) / Marco Borggreve (S. 25, 26, 29) / Bastian Achard (S. 27) / Ben Wright (S. 27) / Michal Novak (S. 28) / Jamie Beck (S. 29) / Felix Broede (S. 30) / Gregor Hohenberg (S. 31) / Ben Ealovega (S. 31) / Julia Wesely (S. 32) / Julian Hargreaves (S. 32) / Sebastian Philipp (S. 33) / Wolf-Dieter Grabner (S. 33) / Harald Hoffmann (S. 34) / Monika Rittershaus (S. 34) / Thomas Kirschner (S. 42) / PointofView (S. 42) / Leonhard Hilzensauer (S. 43) / Steigenberger Hotels GmbH (S. 43) / LOISIUM (S. 43) / Johann Stöckelmaier (S. 43) / ÖTW Manuel Grafenauer (S. 44) / alle anderen unbekannt

Datenschutzhinweis

Wie verarbeiten Ihre Daten in der Unternehmensgruppe der NÖ Kulturwirtschaft GesmbH (siehe grafenegg.com/datenschutzerklaerung) und verwenden diese auch zur Zusendung von Informationen. Diese Daten haben wir unter Umständen von einem Betrieb unserer Unternehmensgruppe oder dem Verein «Freundeskreis Grafenegg» erhalten. Wenn Sie das nicht wünschen, dann teilen Sie uns das bitte per E-Mail an datenverwaltung@grafenegg.com oder auf andere Art und Weise mit (Widerspruchsrecht). Sie erhalten dann keine Zusendungen mehr. Weitere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung, die wir Ihnen auch gerne zuschicken.



- gedruckt nach der Richtlinie
«Druckerzeugnisse» des Österreichischen
Umweltzeichens, Samson Druck GmbH,
UW-Nr. 837



Kartenbüro & Info Grafenegg

Auditorium
Grafenegg 10
3485 Grafenegg

Kartenbüro Wien

Herrengasse 10
1010 Wien

+ 43 (0)2735 5500 500

tickets@grafenegg.com

